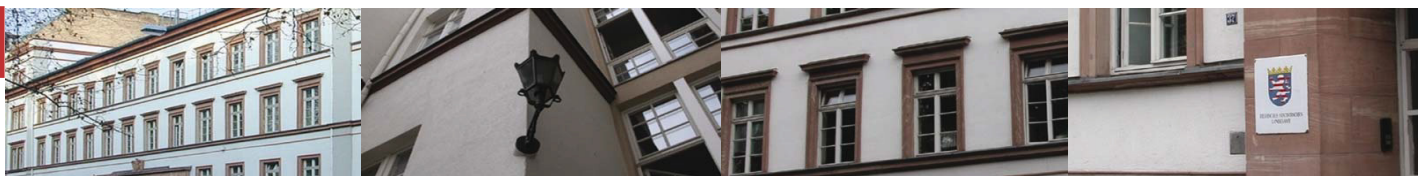




# Statistische Berichte



Kennziffer: B III1, B III 11 - j/WS 18/19

Mai 2019

Studierende und Gasthörer/-innen  
an den Hochschulen in Hessen  
im Wintersemester 2018/19

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Peter Bonk	0611 3802-319
Daniel Ott	0611 3802-314
Ralf Köhler	0611 3802-317
E-Mail	<a href="mailto:hochschulstatistik@statistik.hessen.de">hochschulstatistik@statistik.hessen.de</a>
Telefax	0611 3802-390
Internet	<a href="https://statistik.hessen.de">https://statistik.hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
<b>Studierende und Studienanfänger/-innen</b>	
<b>Schaubilder</b>	
Hochschulen in Hessen im Wintersemester 2018/19 nach Hochschulart und Standort	6
Studierende an hessischen Hochschulen in den Wintersemestern 1996/97 bis 2018/19	7
Studierende an Universitäten in den Wintersemestern 1996/97 bis 2018/19	7
Studierende an Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) in den Wintersemestern 1996/97 bis 2018/19	7
Studierende in Hessen in den Wintersemestern 1996/97 bis 2018/19 nach Fächergruppen	8
Studierende und Studienanfänger/-innen an hessischen Hochschulen in den Wintersemestern 1972/73 bis 2018/19	9
Studierende in Hessen im Wintersemester 2018/19 nach Hochschularten	9
Studierende in Hessen im Wintersemester 2018/19 nach Fächergruppen und ausgewählten Hochschularten	10
Deutsche und ausländische Studierende im Wintersemester 2018/19 nach Hochschularten und Geschlecht	11
Studierende im Wintersemester 2018/19 nach Geschlecht in den zehn am stärksten besetzten Studienbereichen	12
Studierende im Wintersemester 2017/18 nach Geschlecht in den zehn am stärksten besetzten Studienbereichen	12
Studierende im Wintersemester 2008/09 nach Geschlecht in den zehn am stärksten besetzten Studienbereichen	12
<b>Tabellen</b>	
1. Studierende an hessischen Hochschulen in den Wintersemestern 1972/73 bis 2018/19	13
2. Studierende nach Staatsangehörigkeit sowie nach Hochschularten ab dem WS 1950/51	14
3. Weibliche Studierende nach Staatsangehörigkeit sowie nach Hochschularten ab dem WS 1950/51	16
4. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19 nach Hochschulen und Hochschularten	18
5. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19 nach Fächergruppen und Hochschularten	21
6. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger /-innen im WS 2018/19 nach Fächergruppen und Hochschulen (nur Lehramtsstudiengänge)	24
7. Studierende im WS 2018/19 nach dem Geschlecht, Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung und Hochschularten	28
8. Studierende im WS 2018/19 nach Fächergruppen, Fachsemestern sowie Hochschularten	29
9. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19 nach Geburtsjahren und Hochschularten	32
10. Ausländische Studierende im WS 2018/19 nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten	38
11. Angestrebter Abschluss im Wintersemester 2018/19 nach Hochschularten	42
<b>Gasthörer</b>	
<b>Schaubild</b>	
Gasthörer/-innen an hessischen Hochschulen im Wintersemester 2018/19 nach Altersgruppen	43
<b>Tabellen</b>	
12. Gasthörer/-innen an den hessischen Hochschulen in den Wintersemestern ab 1992/93 nach Altersgruppen	44

13. Gasthörer/-innen im Wintersemester 2018/19 nach Hochschularten und Altersgruppen	46
14. Gasthörer/-innen im Wintersemester 2018/19 nach Fächergruppen und Altersgruppen	48

#### **Anhang**

Zuordnung der Studienfächer zu den Fächergruppen und Studienbereichen	49
---	----

## Vorbemerkungen

Die amtliche Statistik stellt regelmäßig ein breites und detailliertes Datenangebot über den Hochschulbereich zur Verfügung, das eine Beobachtung der Gesamtentwicklung und der Strukturveränderungen ermöglicht. Im vorliegenden Bericht werden speziell die Studierenden und Gasthörer/-innen an den Hochschulen genauer betrachtet.

**Rechtsgrundlage** ist das Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 07. Dezember 2016 (BGBl. I S. 2826), i.V.m. dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung des Gesetzes vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394).

Im Wintersemester **2018/19** gab es in Hessen sieben Universitäten, sechs Theologische Hochschulen, drei Kunsthochschulen, sechzehn Fachhochschulen (Hochschulen für angewandte Wissenschaften HAW) und sechs Verwaltungsfachhochschulen.

## Erläuterungen

Als **Hochschulen** werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Zu den **Universitäten** zählen die technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen. Sie besitzen i. d. R. das Promotions- und Habilitationsrecht. Zu den Universitäten in Hessen zählen nach dem Hessischen Hochschulgesetz:

- Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main,
- Justus-Liebig-Universität in Gießen,
- Philipps-Universität Marburg,
- Technische Universität Darmstadt,
- Universität Kassel,
- EBS Universität für Wirtschaft und Recht,
- Frankfurt School of Finance & Management.

**Theologische Hochschulen** sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen ohne die theologischen Fachbereiche der Universitäten. In Hessen sind dies die:

- Theologische Fakultät in Fulda,
- Philosophisch-Theologische Hochschule (St. Georgen) in Frankfurt am Main,
- Lutherisch Theologische Hochschule in Oberursel.
- Freie Theologische Hochschule (FTH) Gießen (Priv.)
- Evangelische Hochschule Tabor in Marburg (Priv.)
- Theologische Hochschule Ewersbach in Dietzhölztal (Priv.)

**Kunsthochschulen** sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Schauspielkunst, Film und Fernsehen. Kunsthochschulen in Hessen sind die:

- Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main,
- Staatliche Hochschule für Bildende Künste (Städelschule) in Frankfurt am Main,
- Hochschule für Gestaltung in Offenbach am Main.

**Fachhochschulen (HAW)** bieten eine stärker anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Die Regelstudienzeit ist kürzer als an Universitäten. In Hessen gab es im Jahr **2018** sechzehn Fachhochschulen:

- h\_da - Hochschule Darmstadt,
- Frankfurt University of Applied Sciences,
- Hochschule Fulda,
- Technische Hochschule Mittelhessen,
- Hochschule RheinMain,
- Hochschule Geisenheim University (FH)
- Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD),
- Hochschule Fresenius in Idstein (Priv. FH),
- Hochschule der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung in Bad Hersfeld (Priv. FH),
- Wilhelm Büchner Hochschule (Priv. Fernhochschule) Darmstadt,
- Diploma FH Nordhessen Bad Sooden-Allendorf,
- Priv. FH Provadis (School of Int. Management & Technology) Frankfurt am Main,
- Priv. Hochschule accadis Bad Homburg.
- CVJM-Hochschule Kassel (Priv. FH)
- Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Frankfurt (Priv. FH)
- Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Frankfurt

**Verwaltungsfachhochschulen** sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden. In Hessen sind dies die:

- FH für Archivwesen Marburg,
- Hessische Hochschule für Finanzen und Rechtspflege Rotenburg a. d. Fulda
- Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung,
- FH des Bundes für öffentliche Verwaltung,
  - FB Kriminalpolizei in Wiesbaden
  - FB Wetterdienst in Langen sowie
  - FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung in Kassel

**Hochschulsemester** sind Semester, die insgesamt im Hochschulbereich an deutschen Hochschulen verbracht worden sind. Sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studenten im Berichtsemester stehen.

**Fachsemester** sind Semester, die im Hinblick auf die im Berichtsemester abgelegte Abschlussprüfung im Studienfach verbracht worden sind. Dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang im In- und Ausland bzw. Zeiten einer berufspraktischen Tätigkeit gehören, wenn sie angerechnet wurden.

Ein **Studienfach** ist die in Prüfungsordnungen festgelegte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein Studienabschluss möglich ist. In der Erhebung ist die Angabe von bis zu drei Studienfächern möglich, für diesen Bericht wurde immer nach der Angabe des 1. Studienfaches ausgewertet.

Mehrere verwandte Studienfächer werden – der bundeseinheitlichen Systematik entsprechend – zu **Studienbereichen** und diese wiederum zu neun großen **Fächergruppen** zusammengefasst (Übersicht siehe Anhang).

Ab dem Wintersemester **2015/16** wurde die Fächersystematik aufgrund der Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Fächerklassifikation und Thesauri“ des Wissenschaftsrates und der Programmarbeitsgruppe des Ausschusses für die Hochschulstatistik geändert. Hierbei handelt es sich unter anderem um textliche Änderungen, aber auch um die Zusammenlegung von Fächergruppen oder einer Verschiebung von Studienbereichen in andere Fächergruppen. So werden die Studienbereiche „Psychologie“, „Erziehungswissenschaften“ sowie der bisherige Studienbereich „Sonderpädagogik“ statt in der Fächergruppe Geisteswissenschaften“ (bisher Sprach- und Kulturwissenschaften“) jetzt in der Fächergruppe „Rechtswirtschafts- und Sozialwissenschaften“ nachgewiesen. Der Nachweis des Studienbereichs „Informatik“ erfolgt statt in der Fächergruppe „Mathematik“, Naturwissenschaft“ jetzt in der Fächergruppe „Ingenieurwissenschaften“. Die bisher separat nachgewiesene Fächergruppe „Veterinärmedizin“ ist in der Fächergruppe „Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin“ aufgegangen. Die Ergebnisse der Hochschulstatistik ab **WS 2016/17** sind für die genannten Fächergruppen daher mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar.

Die Zulassung zum Studium setzt eine Studien- oder **Hochschulzugangsberechtigung** voraus. Die Voraussetzungen sind je nach Hochschulart unterschiedlich. Für ein Studium an wissenschaftlichen Hochschulen ist die allgemeine oder die fachgebundene Hochschulreife erforderlich. An Kunsthochschulen sind die Aufnahmevoraussetzungen unterschiedlich geregelt. Die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen. Ein Studium an Fachhochschulen setzt die Fachhochschulreife voraus.

Ein **Erstabschluss** ist der erste berufsqualifizierende Studienabschluss nach Erlangung einer Hochschulzugangsberechtigung. In seltenen Fällen kann dies auch eine Promotion sein. Wird bei einem konsekutiven Masterstudium das Studium nach Erreichen des Bachelorgrades als Masterstudium fortgesetzt, gilt dieses weiterhin als Erststudium.

Unter dem Begriff **Weiterer Abschluss** sind folgende Abschlussarten zusammengefasst:

- Zweitstudium,
- Aufbaustudium,
- Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium,
- Promotionsstudium (soweit kein Erststudium),
- Kontakt-/Weiterbildungsstudium,
- Weiterstudium zur Verbesserung der Prüfungsnote,
- Kein Abschluss angestrebt bzw. möglich.

### **Bologna-Prozess**

Im Juni 1999 unterzeichneten 29 europäische Staaten die sog. Bologna-Erklärung und bekannten sich zu dem Ziel, bis zum Jahr 2010 einen gemeinsamen europäischen Hochschulraum zu schaffen. Ziel des Bologna-Prozesses ist es, dass Europa durch die Einführung eines gestuften Studiensystems aus Bachelor und Master mit europaweit vergleichbaren Abschlüssen, die Einführung und Verbesserung der Qualitätssicherung sowie die Steigerung der Mobilität im Hochschulbereich stärker zusammenwächst. In den Nachfolgekongressen wurden mittlerweile 16 weitere europäische Staaten in den Prozess aufgenommen.

**Gasthörer** sind Teilnehmer an einzelnen Kursen oder Lehrveranstaltungen, die fachlich so genannten „Fachrichtungen“ und „Fächergruppen“ zugeordnet werden. Eine Hochschulzugangsberechtigung ist nicht erforderlich. Ein Fachstudium mit Abschlussprüfung ist für Gasthörer nicht möglich.

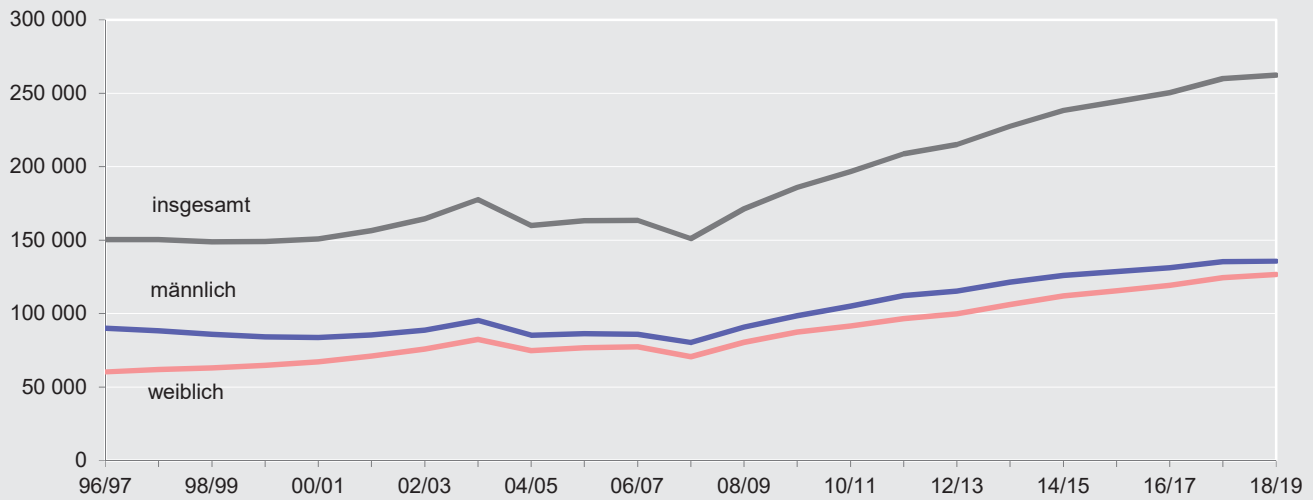
Nach der Novellierung des Hochschulstatistikgesetzes werden die Ergebnisse der **Berufsakademien** ab dem **WS 2017/18** in einem gesonderten Bericht veröffentlicht (**Studierende, Abschlussprüfungen sowie Personal an den staatlich anerkannten Berufsakademien in Hessen im Jahr 2017** Kennziffer **B III 12**).

# Hochschulen in Hessen im Wintersemester 2018/19 nach Hochschulart und Standort

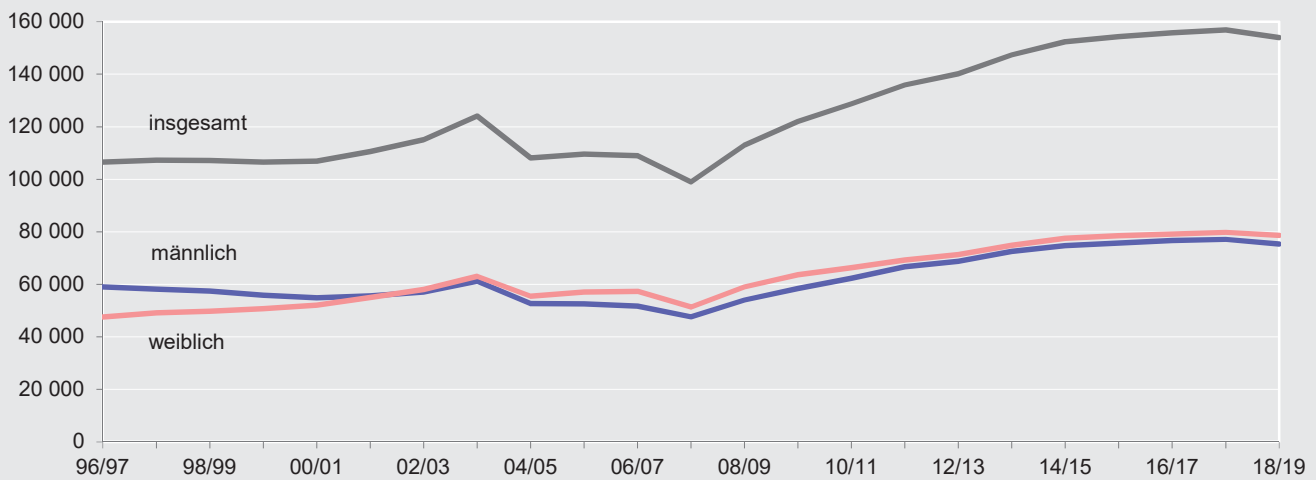




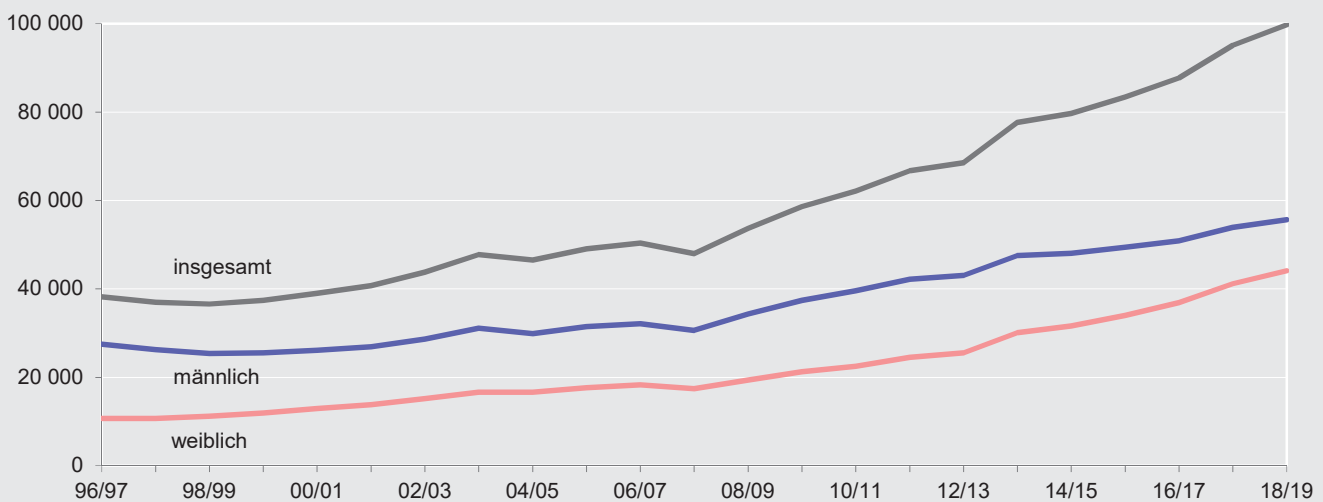
**Studierende an hessischen Hochschulen in  
den Wintersemestern 1996/97 bis 2018/19**



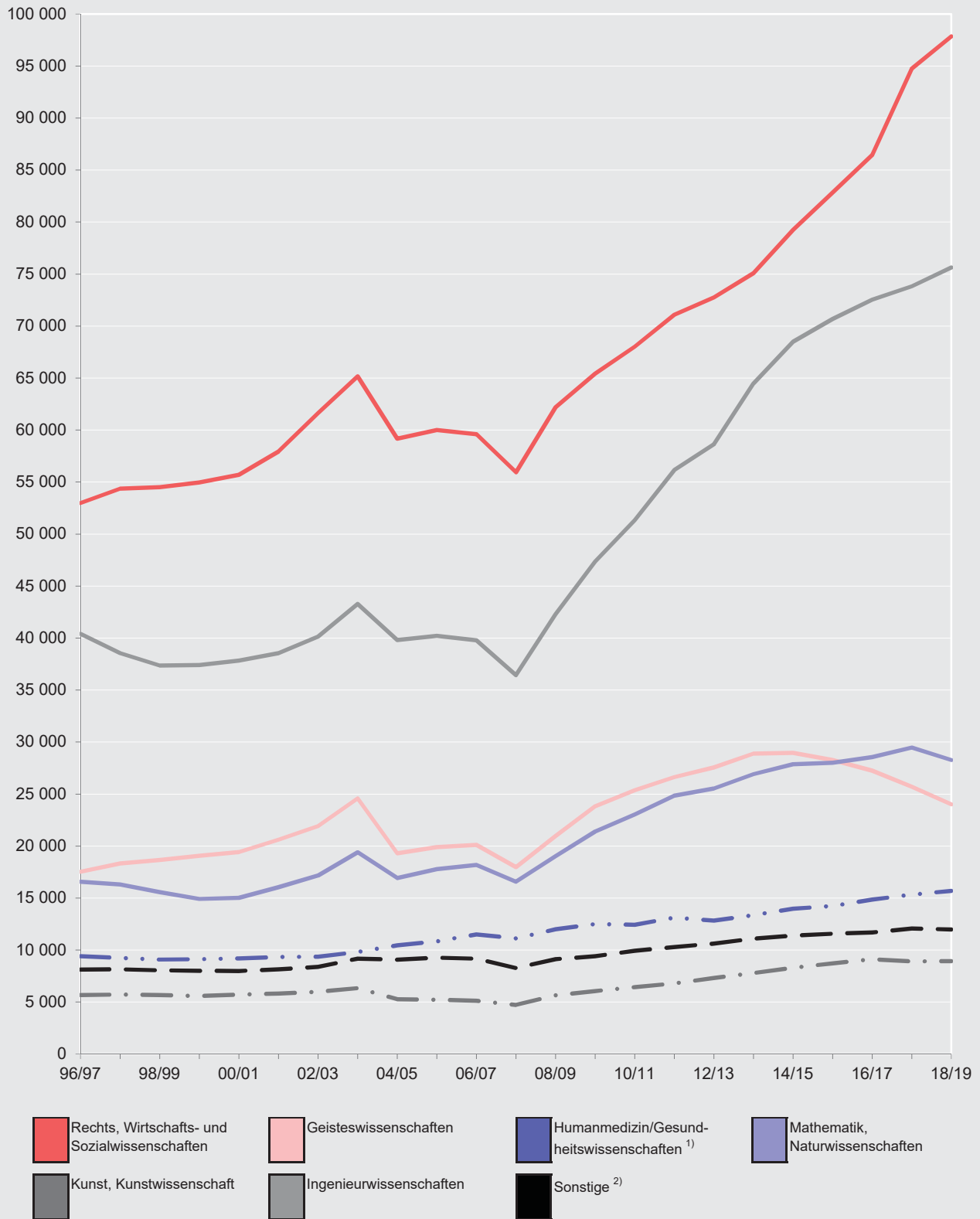
**Studierende an Universitäten in den  
Wintersemestern 1996/97 bis 2018/19**



**Studierende an Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) in den  
Wintersemestern 1996/97 bis 2018/19**

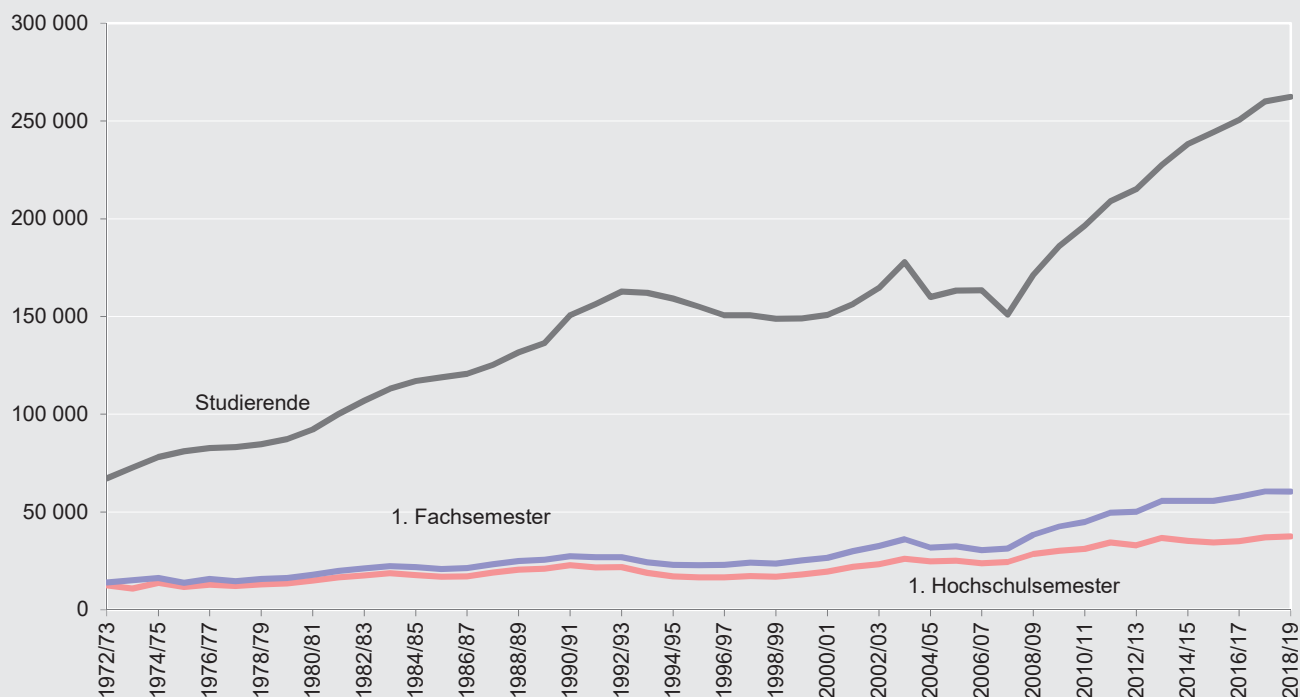


**Studierende in Hessen in den Wintersemestern  
1996/97 bis 2018/19 nach Fächergruppen**



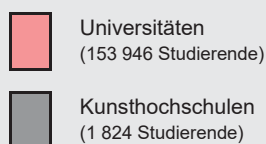
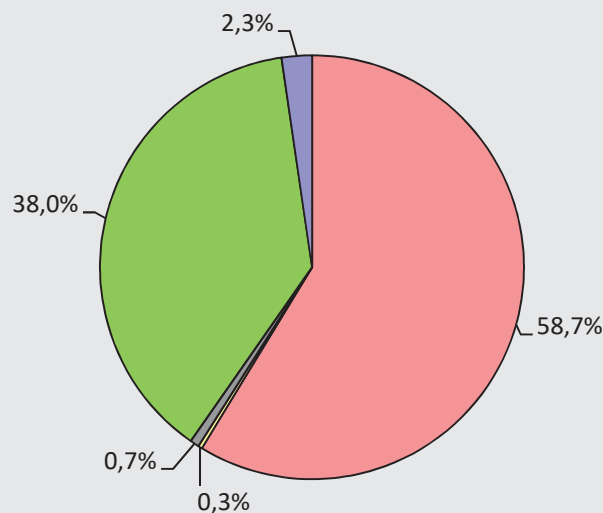
1) Ab dem Wintersemester 2004/05 inklusive der Fächer des neuen Studienbereichs Gesundheitswissenschaften. Diese Fächer waren in der Vergangenheit der Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften zugeordnet. 2) Beinhaltet die Fächergruppen Sport, Veterinärmedizin und Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften. 3) Ab dem Wintersemester 2015/16 wurden die Fächergruppen Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften sowie Veterinärmedizin zusammengefasst. 4) Ab dem Wintersemester 2015/16 wurde die Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften umbenannt in Geisteswissenschaften.

### Studierende<sup>1)</sup> und Studienanfänger/-innen an hessischen Hochschulen in den Wintersemestern 1972/73 bis 2018/19



### Studierende<sup>1)</sup> in Hessen im Wintersemester 2018/19 nach Hochschularten

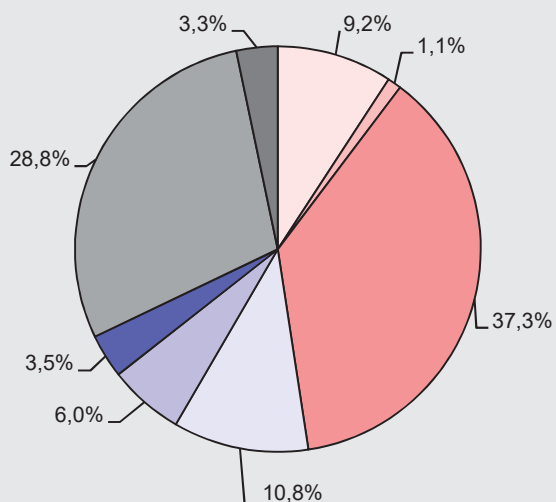
Hochschulen insgesamt  
262 362 Studierende



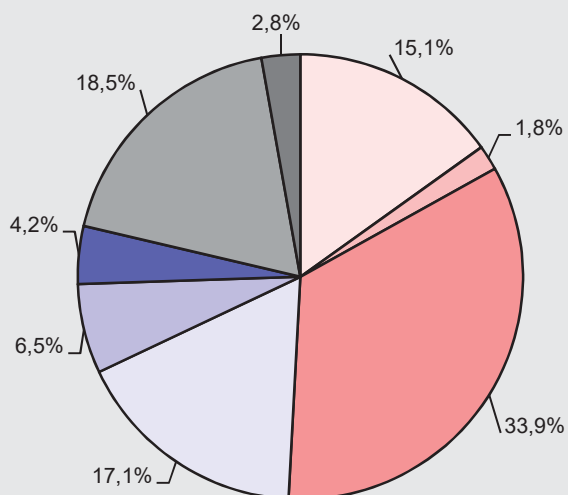
1) Ohne Beurlaubte.

**Studierende in Hessen im Wintersemester 2018/19  
nach Fächergruppen und ausgewählten Hochschularten**

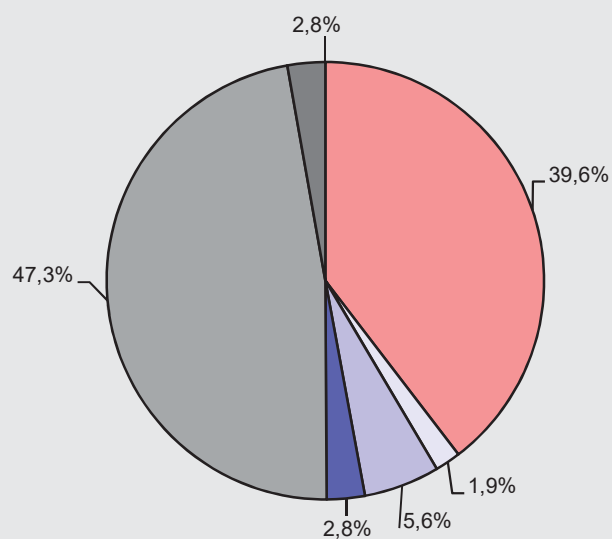
**Hochschulen insgesamt**  
(262 362 Studierende)



**Universitäten**  
(153 946 Studierende)

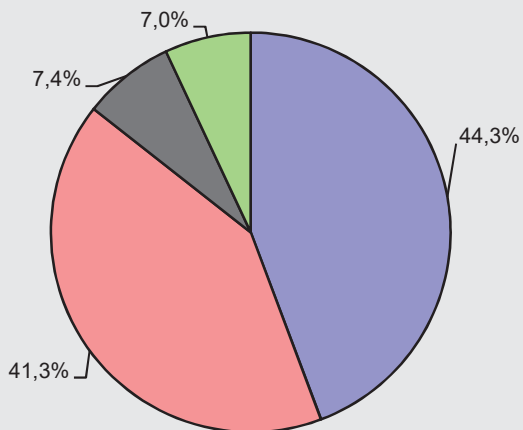


**Fachhochschulen ohne  
Verwaltungsfachhochschulen**  
(99 754 Studierende)

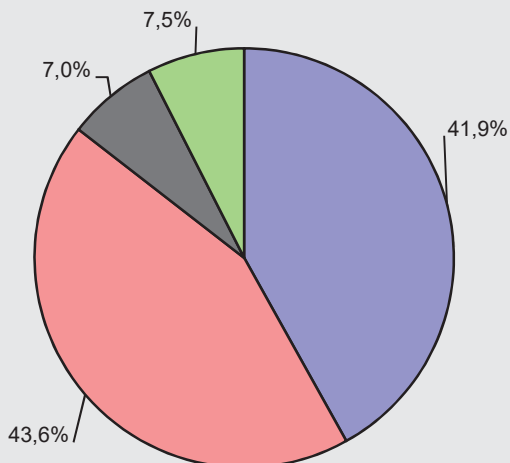


**Deutsche und ausländische Studierende im Wintersemester 2017/18  
nach Hochschularten und Geschlecht**

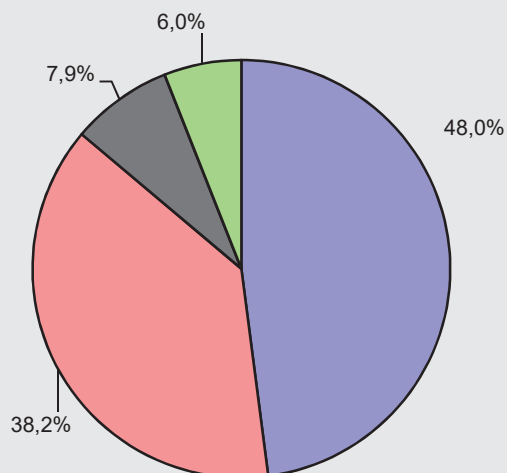
**Hochschulen insgesamt**  
(262 362 Studierende)



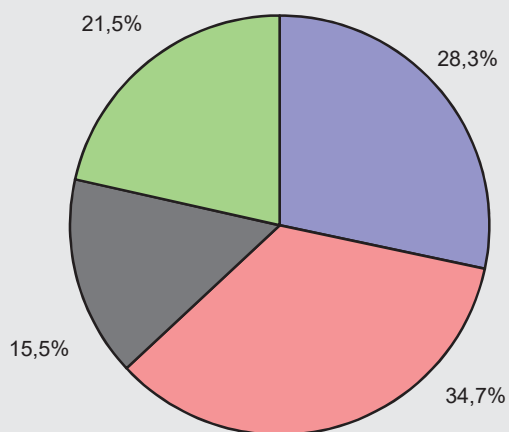
**Universitäten**  
(153 946 Studierende)



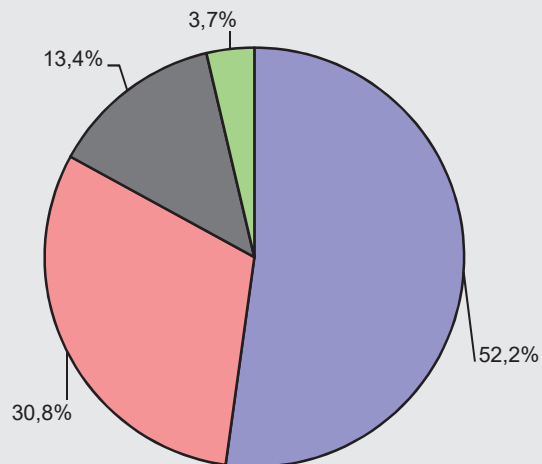
**Fachhochschulen<sup>1)</sup>**  
(105 776 Studierende)



**Kunsthochschulen**  
(1 824 Studierende)

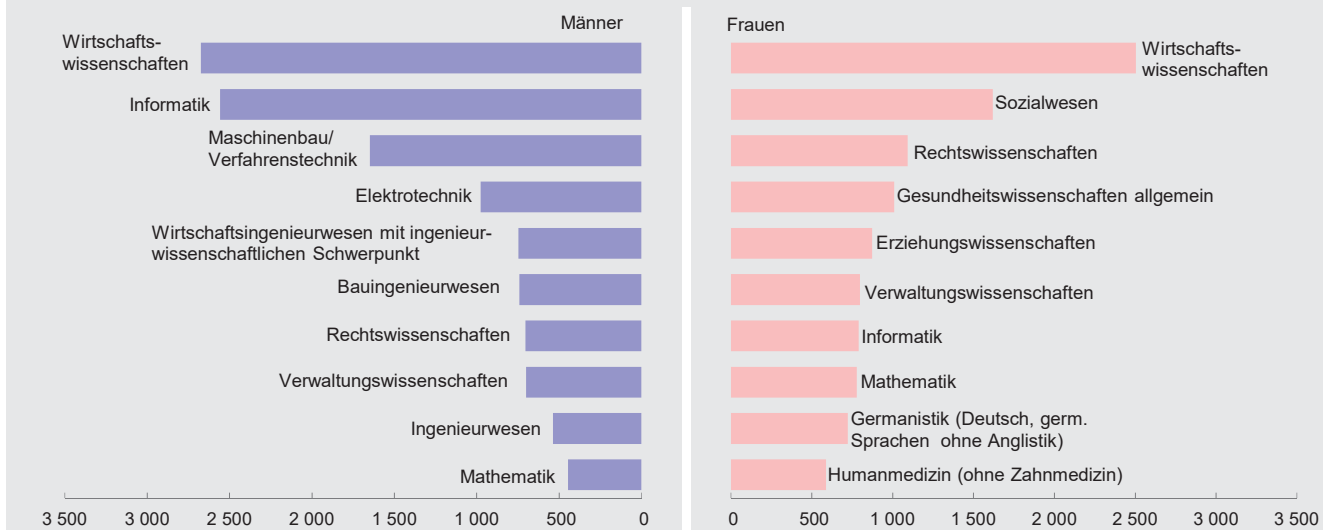


**Theologische Hochschulen**  
(816 Studierende)

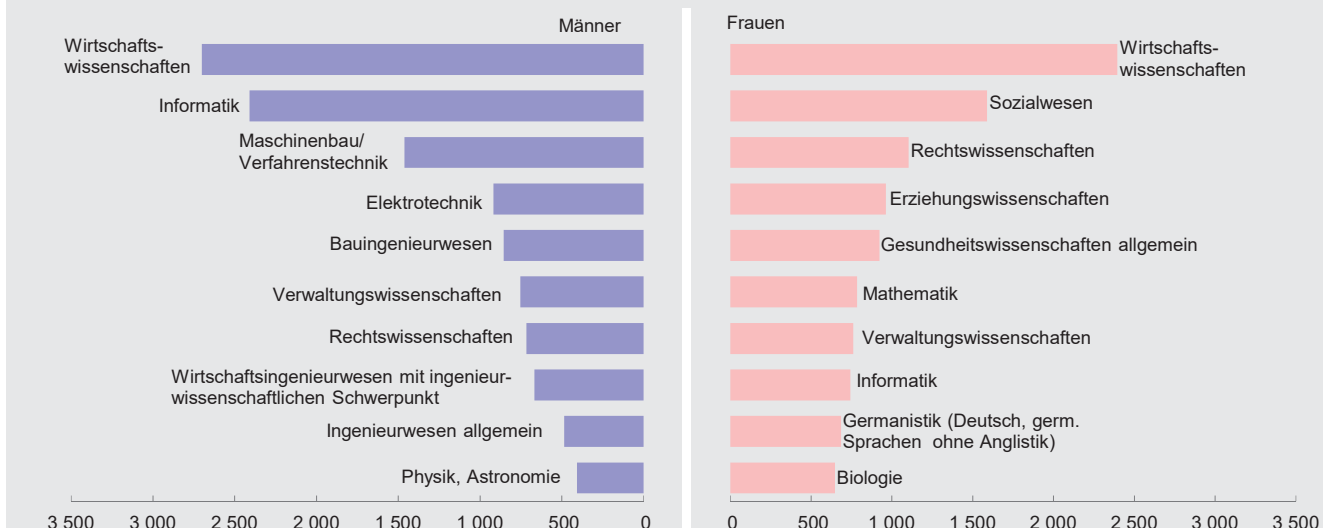


1) Einschl. Verwaltungsfachhochschulen.

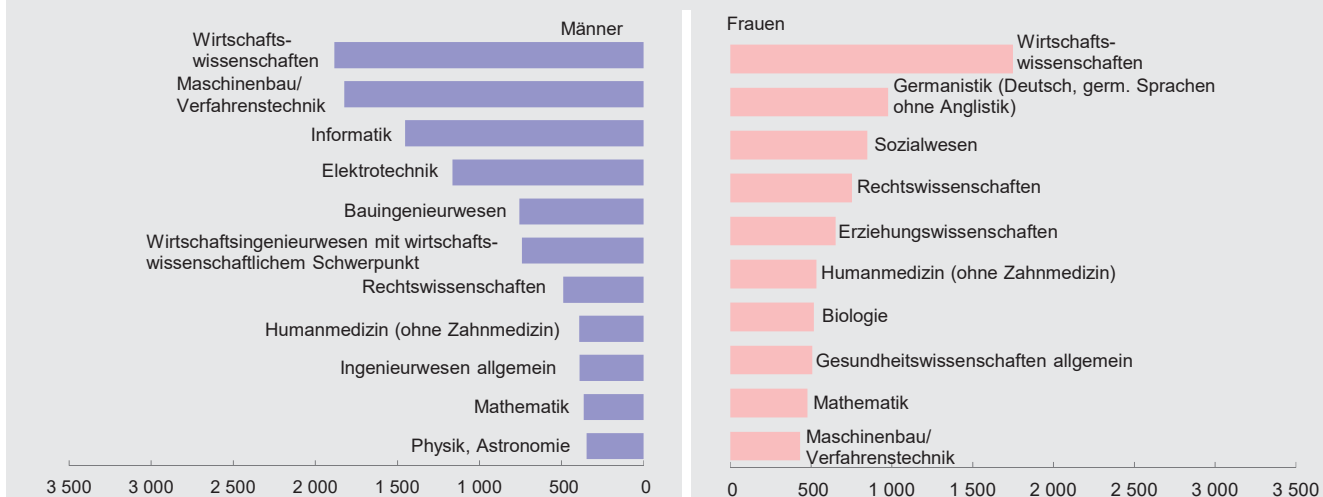
### Studienanfänger (im 1. Hochschulsesemester) im Wintersemester 2018/19 nach Geschlecht in den zehn am stärksten besetzten Studienbereichen



### Studienanfänger (im 1. Hochschulsesemester) im Wintersemester 2017/18 nach Geschlecht in den zehn am stärksten besetzten Studienbereichen



### Studienanfänger (im 1. Hochschulsesemester) im Wintersemester 2008/09 nach Geschlecht in den zehn am stärksten besetzten Studienbereichen



# 1. Studierende an hessischen Hochschulen in den Wintersemestern 1972/73 bis 2018/19

Winter- semester	Studierende <sup>1)</sup>		und zwar					
			im 1. Hochschulsesemester		im 1. Fachsemester		ausländische Studierende	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1972/73	67 244	19 781	12 457	4 747	14 028	5 133	3 933	861
1973/74	72 760	22 462	10 819	3 998	15 142	5 618	4 289	1 019
1974/75	78 173	25 310	13 715	5 553	16 311	6 284	4 575	1 119
1975/76	81 084	26 198	11 661	4 055	13 772	4 647	4 770	1 193
1976/77	82 653	26 633	12 833	4 308	15 825	5 263	4 940	1 223
1977/78	83 202	27 297	12 167	4 569	14 683	5 306	5 152	1 250
1978/79	84 720	28 502	13 007	5 094	15 690	5 959	5 550	1 365
1979/80	87 304	29 801	13 515	5 005	16 292	5 938	5 858	1 494
1980/81	92 275	32 357	14 935	5 853	17 900	6 909	6 365	1 661
1981/82	100 125	35 969	16 624	6 724	19 804	7 905	6 938	1 785
1982/83	106 987	38 982	17 581	6 884	21 078	8 203	7 400	1 977
1983/84	112 952	40 934	18 620	7 008	22 235	8 337	7 858	2 162
1984/85	116 858	41 996	17 793	6 809	21 759	8 298	7 999	2 225
1985/86	118 883	43 115	16 917	6 925	20 898	8 434	8 257	2 371
1986/87	120 750	44 045	17 125	7 112	21 253	8 741	8 500	2 504
1987/88	125 214	45 835	19 030	7 838	23 259	9 532	8 828	2 636
1988/89	131 679	48 699	20 437	8 226	24 870	9 979	9 404	2 915
1989/90	136 440	50 527	20 985	8 371	25 523	10 277	9 883	3 138
1990/91	150 624	55 858	22 746	8 752	27 368	10 767	11 297	3 697
1991/92	156 409	58 589	21 655	8 673	26 863	10 864	11 842	3 985
1992/93	162 738	61 939	21 854	9 389	26 936	11 537	13 023	4 556
1993/94	162 149	62 359	18 860	8 126	24 271	10 479	13 724	4 900
1994/95	159 238	61 880	17 061	7 539	22 940	10 045	14 529	5 283
1995/96	155 143	61 192	16 645	7 836	22 715	10 460	14 962	5 586
1996/97	150 660	60 495	16 521	7 803	22 893	10 666	15 649	5 931
1997/98	150 652	62 217	17 279	8 522	24 108	11 760	16 404	6 316
1998/99	148 907	63 022	16 935	8 228	23 653	11 354	17 410	6 972
1999/00	149 046	64 764	18 039	9 033	25 175	12 467	18 350	7 633
2000/01	150 868	67 093	19 549	9 670	26 595	13 037	19 697	8 433
2001/02	156 414	71 021	21 971	11 083	29 987	14 990	21 140	9 327
2002/03	164 608	75 803	23 278	11 926	32 668	16 548	23 280	10 355
2003/04	177 756	82 423	25 984	12 674	36 023	17 499	25 630	11 655
2004/05	160 026	74 727	24 777	12 095	31 736	15 275	23 943	11 130
2005/06	163 205	76 785	25 000	12 640	32 409	15 997	23 980	11 326
2006/07	163 476	77 523	23 698	11 986	30 524	14 964	23 491	11 298
2007/08	151 033	70 727	24 386	12 260	31 336	15 320	20 766	9 839
2008/09	171 249	80 583	28 518	14 068	38 378	18 535	23 209	11 117
2009/10	185 996	87 374	30 232	15 097	42 626	20 741	24 937	11 895
2010/11	196 545	91 520	31 118	15 142	44 966	21 868	26 547	12 726
2011/12	208 887	96 617	34 403	16 126	49 618	23 225	27 603	13 310
2012/13	215 209	99 862	32 916	16 663	50 085	24 823	28 863	13 933
2013/14	227 608	106 196	36 701	18 225	55 664	27 328	30 649	14 824
2014/15	238 221	112 107	35 313	17 879	55 744	27 637	32 186	15 649
2015/16	244 322	115 612	34 456	17 311	55 756	27 211	33 813	16 460
2016/17	250 450	119 167	35 128	17 762	57 852	28 525	35 166	17 164
2017/18	260 068	124 596	37 079	19 066	60 527	30 262	36 438	17 758
2018/19	262 362	126 673	37 466	19 337	60 381	30 188	37 790	18 280

1) Ohne Beurlaubte.

## 2. Studierende nach Staatsangehörigkeit sowie nach Hochschularten ab dem WS 1950/51

Winter- semester	Nicht- deutsche	darunter Bildungs- ausländer <sup>1)</sup>	Deutsche	Studierende insgesamt <sup>2)</sup>	davon an				
					Universitäten	Theologischen Hochschulen	Kunst- hochschulen	Fach- hochschulen <sup>3)</sup>	Verwaltungs- fach- hochschulen <sup>3)</sup>
1950/51	177	.	12 278	12 455	11 681	518	256	.	.
1951/52	205	.	12 961	13 166	12 355	512	299	.	.
1952/53	280	.	13 488	13 768	12 947	522	299	.	.
1953/54	397	.	13 784	14 181	13 512	373	296	.	.
1954/55	575	.	14 611	15 186	14 451	403	332	.	.
1955/56	726	.	15 615	16 341	15 560	429	352	.	.
1956/57	875	.	15 915	16 790	15 983	438	369	.	.
1957/58	1 152	.	16 626	17 778	16 936	449	393	.	.
1958/59	1 366	.	17 839	19 205	18 388	412	405	.	.
1959/60	1 554	.	18 671	20 225	19 375	407	443	.	.
1960/61	1 655	.	20 177	21 832	20 821	469	542	.	.
1961/62	1 748	.	21 010	22 758	21 724	461	573	.	.
1962/63	1 962	.	25 316	27 278	26 256	438	584	.	.
1963/64	1 892	.	27 140	29 032	28 054	433	545	.	.
1964/65	1 844	.	27 342	29 186	28 295	390	501	.	.
1965/66	.	.	.	30 620	29 659	400	561	.	.
1966/67	2 148	.	31 217	33 365	32 382	442	541	.	.
1967/68	2 170	.	33 072	35 242	34 301	404	537	.	.
1968/69	2 256	.	36 092	38 348	37 397	420	531	.	.
1969/70	2 283	.	36 790	39 073	38 148	390	535	.	.
1970/71	2 452	.	39 878	42 330	41 086	323	921	.	.
1971/72	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1972/73	3 963	.	63 418	67 381	54 644	248	783	11 706	.
1973/74	4 300	.	68 794	73 094	58 881	239	855	13 119	.
1974/75	4 585	.	74 308	78 893	63 538	255	916	14 184	.
1975/76	4 780	.	77 190	81 970	65 439	292	911	15 328	.
1976/77	4 946	.	78 425	83 371	66 258	323	913	15 877	.
1977/78	5 160	.	78 704	83 864	66 464	391	928	16 081	.
1978/79	5 562	.	79 729	85 291	67 362	395	959	16 575	.
1979/80	5 868	.	81 955	87 823	69 228	370	1 007	17 218	.
1980/81	6 373	.	86 395	92 768	72 017	390	1 034	18 552	775
1981/82	6 956	.	93 629	100 585	76 034	407	1 053	20 001	3 090
1982/83	7 407	.	100 055	107 462	79 381	463	1 099	22 256	4 263
1983/84	7 867	.	105 549	113 416	82 543	479	1 144	25 259	3 991
1984/85	8 003	.	109 293	117 296	83 848	481	1 179	27 824	3 964

1) Nichtdeutsche, die ihre Hochschulzugangsberechtigung im Ausland erworben haben. — 2) Bis Wintersemester 1994/95 mit Beurlaubten. — 3) Bis 1979/80 wurden die Fachhochschulen und Verwaltungsfachhochschulen zusammen nachgewiesen.



## 2. Studierende nach Staatsangehörigkeit sowie nach Hochschularten ab dem WS 1950/51

Winter- semester	Nicht- deutsche	darunter Bildungs- ausländer <sup>1)</sup>	Deutsche	Studierende insgesamt <sup>2)</sup>	davon an				
					Universitäten	Theologischen Hochschulen	Kunst- hochschulen	Fach- hochschulen <sup>3)</sup>	Verwaltungs- fach- hochschulen <sup>3)</sup>
1985/86	8 261	.	111 029	119 290	84 027	507	1 250	29 362	4 144
1986/87	8 515	.	112 589	121 104	84 382	535	1 322	30 606	4 259
1987/88	8 833	.	116 727	125 560	86 269	502	1 319	32 643	4 827
1988/89	9 410	.	122 549	131 959	90 038	468	1 336	34 911	5 206
1989/90	9 889	.	126 823	136 712	92 656	422	1 314	36 759	5 561
1990/91	11 299	.	139 512	150 811	103 604	410	1 357	40 154	5 286
1991/92	11 864	.	145 471	157 335	108 613	396	1 340	41 514	5 472
1992/93	13 023	6 805	149 715	162 738	113 332	413	1 331	42 047	5 615
1993/94	13 724	7 993	148 425	162 149	113 492	419	1 338	40 745	6 155
1994/95	14 529	8 340	144 709	159 238	111 724	344	1 244	40 408	5 518
1995/96	14 962	8 215	140 181	155 143	109 343	315	1 215	39 423	4 847
1996/97	15 649	8 543	135 011	150 660	107 253	283	1 207	37 803	4 114
1997/98	16 404	8 768	134 248	150 652	107 988	375	1 276	36 566	4 447
1998/99	17 410	9 478	131 497	148 907	107 519	370	1 316	36 169	3 533
1999/00	18 350	10 190	130 696	149 046	106 978	371	1 355	36 965	3 377
2000/01	19 697	11 382	131 171	150 868	107 331	352	1 448	38 556	3 181
2001/02	21 140	12 708	135 274	156 414	111 034	328	1 441	40 200	3 411
2002/03	23 280	14 540	141 328	164 608	115 647	331	1 506	43 250	3 874
2003/04	25 630	16 424	152 126	177 756	124 723	307	1 512	47 162	4 052
2004/05	23 943	15 908	136 083	160 026	108 147	299	1 372	46 506	3 702
2005/06	23 980	16 041	139 225	163 205	109 524	313	1 363	49 076	2 929
2006/07	23 491	15 564	139 985	163 476	108 950	327	1 349	50 393	2 457
2007/08	20 766	13 507	130 267	151 033	98 987	358	1 190	47 992	2 506
2008/09	23 209	15 098	148 040	171 249	113 007	357	1 456	53 723	2 706
2009/10	24 937	16 111	161 059	185 996	122 068	498	1 592	58 623	3 215
2010/11	26 547	17 043	169 998	196 545	128 682	553	1 584	62 118	3 608
2011/12	27 603	17 598	181 284	208 887	135 891	661	1 671	66 732	3 932
2012/13	28 863	18 488	186 346	215 209	140 131	770	1 702	68 565	4 041
2013/14	30 649	19 508	196 959	227 608	147 360	815	1 773	74 128	3 532
2014/15	32 186	20 618	206 035	238 221	152 312	817	1 737	79 691	3 664
2015/16	33 813	21 681	210 509	244 322	154 274	764	1 737	83 411	4 136
2016/17	35 166	22 483	215 284	250 450	155 784	787	1 878	87 750	4 251
2017/18	36 438	23 504	223 630	260 068	156 854	811	1 837	95 097	5 469
2018/19	37 790	24 948	224 572	262 362	153 946	816	1 824	99 754	6 022

1) Nichtdeutsche, die ihre Hochschulzugangsberechtigung im Ausland erworben haben. — 2) Bis Wintersemester 1994/95 mit Beurlaubten. — 3) Bis 1979/80 wurden die Fachhochschulen und Verwaltungsfachhochschulen zusammen nachgewiesen.

### 3. Weibliche Studierende nach Staatsangehörigkeit sowie nach Hochschularten ab dem WS 1950/51

Wintersemester	Nicht-deutsche	darunter Bildungs-ausländer <sup>1)</sup>	Deutsche	Studierende insgesamt <sup>2)</sup>	davon an				
					Universitäten	Theologischen Hochschulen	Kunst-hochschulen	Fach-hochschulen <sup>3)</sup>	Verwaltungs-fach-hochschulen <sup>3)</sup>
1950/51	22	.	1 763	1 785	1 677	.	108	.	.
1951/52	17	.	1 741	1 758	1 646	.	112	.	.
1952/53	32	.	1 974	2 006	1 890	.	116	.	.
1953/54	40	.	2 108	2 148	2 036	.	112	.	.
1954/55	57	.	2 401	2 458	2 339	.	119	.	.
1955/56	66	.	2 929	2 995	2 872	.	123	.	.
1956/57	86	.	2 790	2 876	2 743	.	133	.	.
1957/58	78	.	3 096	3 174	3 042	1	131	.	.
1958/59	88	.	3 637	3 725	3 574	1	150	.	.
1959/60	98	.	3 976	4 074	3 899	4	171	.	.
1960/61	115	.	4 274	4 389	4 192	3	194	.	.
1961/62	153	.	4 509	4 662	4 438	2	222	.	.
1962/63	194	.	6 548	6 742	6 511	3	228	.	.
1963/64	220	.	7 555	7 775	7 572	4	199	.	.
1964/65	219	.	7 463	7 682	7 486	.	196	.	.
1965/66	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	296	.	8 658	8 954	8 745	2	207	.	.
1967/68	323	.	9 369	9 692	9 485	.	207	.	.
1968/69	362	.	9 998	10 360	10 145	6	209	.	.
1969/70	403	.	10 171	10 574	10 384	6	184	.	.
1970/71	470	.	11 422	11 892	11 553	5	334	.	.
1971/72	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1972/73	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1973/74	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1974/75	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1975/76	1 199	.	25 513	26 712	23 279	25	363	3 045	.
1976/77	1 227	.	25 775	27 002	23 373	29	366	3 234	.
1977/78	1 252	.	26 356	27 608	23 664	35	382	3 527	.
1978/79	1 368	.	27 349	28 717	24 336	46	405	3 930	.
1979/80	1 498	.	28 493	29 991	25 201	61	429	4 300	.
1980/81	1 665	.	30 884	32 549	26 984	70	436	4 750	309
1981/82	1 791	.	34 369	36 160	29 199	78	458	5 176	1 249
1982/83	1 981	.	37 207	39 188	31 172	86	476	5 695	1 759
1983/84	2 166	.	38 979	41 145	32 617	85	510	6 260	1 673
1984/85	2 225	.	39 978	42 203	33 288	85	532	6 603	1 695

1) Nichtdeutsche, die ihre Hochschulzugangsberechtigung im Ausland erworben haben. — 2) Bis Wintersemester 1994/95 mit Beurlaubten. — 3) Bis 1979/80 wurden die Fachhochschulen und Verwaltungsfachhochschulen zusammen nachgewiesen.

### 3. Weibliche Studierende nach Staatsangehörigkeit sowie nach Hochschularten ab dem WS 1950/51

Wintersemester	Nicht-deutsche	darunter Bildungs-ausländer <sup>1)</sup>	Deutsche	Studierende insgesamt <sup>2)</sup>	davon an				
					Universitäten	Theologischen Hochschulen	Kunst-hochschulen	Fach-hochschulen <sup>3)</sup>	Verwaltungs-fach-hochschulen <sup>3)</sup>
1985/86	2 371	.	40 939	43 310	33 940	95	565	6 912	1 798
1986/87	2 507	.	41 705	44 212	34 339	94	613	7 229	1 937
1987/88	2 638	.	43 365	46 003	35 247	97	624	7 819	2 216
1988/89	2 916	.	45 927	48 843	37 300	87	661	8 408	2 387
1989/90	3 138	.	47 540	50 678	38 766	71	647	8 673	2 521
1990/91	3 697	.	52 259	55 956	43 360	61	656	9 471	2 408
1991/92	3 996	.	54 710	58 706	45 721	61	657	9 810	2 457
1992/93	4 556	2 549	57 383	61 939	48 534	69	640	10 211	2 485
1993/94	4 900	3 036	57 459	62 359	48 811	83	669	10 216	2 580
1994/95	5 283	3 276	56 597	61 880	48 560	69	631	10 360	2 260
1995/96	5 586	3 297	55 606	61 192	48 037	62	627	10 640	1 826
1996/97	5 931	3 507	54 564	60 495	47 829	53	626	10 586	1 401
1997/98	6 316	3 666	55 901	62 217	49 386	78	672	10 606	1 475
1998/99	6 972	4 116	56 050	63 022	49 832	82	723	11 068	1 317
1999/00	7 633	4 600	57 131	64 764	50 868	83	759	11 763	1 291
2000/01	8 433	5 255	58 660	67 093	52 175	69	816	12 778	1 255
2001/02	9 327	6 010	61 694	71 021	55 099	73	825	13 654	1 370
2002/03	10 355	6 900	65 448	75 803	58 142	90	865	15 025	1 681
2003/04	11 655	7 917	70 768	82 423	63 135	82	869	16 499	1 838
2004/05	11 130	7 854	63 597	74 727	55 516	83	768	16 617	1 743
2005/06	11 326	8 031	65 459	76 785	56 999	82	760	17 626	1 318
2006/07	11 298	7 945	66 225	77 523	57 262	90	760	18 289	1 122
2007/08	9 839	6 731	60 888	70 727	51 378	93	665	17 401	1 190
2008/09	11 117	7 523	69 466	80 583	59 034	93	818	19 393	1 245
2009/10	11 895	7 940	75 479	87 374	63 652	127	893	21 241	1 461
2010/11	12 726	8 386	78 794	91 520	66 375	143	893	22 513	1 596
2011/12	13 310	8 625	83 307	96 617	69 183	186	922	24 516	1 810
2012/13	13 933	9 015	85 929	99 862	71 362	213	931	25 527	1 829
2013/14	14 824	9 394	91 372	106 196	74 854	246	976	28 506	1 614
2014/15	15 649	9 960	96 458	112 107	77 562	246	979	31 655	1 665
2015/16	16 460	10 469	99 152	115 612	78 553	227	972	34 009	1 851
2016/17	17 164	10 816	102 003	119 167	79 165	256	1 033	36 874	1 839
2017/18	17 758	11 201	106 838	124 596	79 766	278	1 017	41 205	2 330
2018/19	18 280	11 729	108 393	126 673	78 626	281	1 025	44 091	2 650

1) Nichtdeutsche, die ihre Hochschulzugangsberechtigung im Ausland erworben haben. — 2) Bis Wintersemester 1994/95 mit Beurlaubten. — 3) Bis 1979/80 wurden die Fachhochschulen und Verwaltungsfachhochschulen zusammen nachgewiesen.

#### 4. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19 nach Hochschulen und Hochschularten

Hochschule	Ge- schl.	Studierende								
		Insgesamt			Deutsche			Ausländer		
		ins- gesamt	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.	
			Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester
Universitäten										
Technische Universität Darmstadt	m	17 917	2 742	4 467	14 760	1 984	3 519	3 157	758	948
	w	7 972	1 356	2 312	6 397	993	1 855	1 575	363	457
	i	25 889	4 098	6 779	21 157	2 977	5 374	4 732	1 121	1 405
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main	m	20 106	2 594	4 472	17 235	2 058	3 763	2 871	536	709
	w	26 376	3 505	5 888	22 009	2 720	4 778	4 367	785	1 110
	i	46 482	6 099	10 360	39 244	4 778	8 541	7 238	1 321	1 819
Justus-Liebig-Universität Gießen	m	10 654	1 434	2 579	9 653	1 229	2 304	1 001	205	275
	w	17 385	2 704	4 315	15 715	2 354	3 872	1 670	350	443
	i	28 039	4 138	6 894	25 368	3 583	6 176	2 671	555	718
Philipps-Universität Marburg	m	10 783	1 175	2 346	9 517	924	1 989	1 266	251	357
	w	13 156	1 770	3 144	11 428	1 351	2 601	1 728	419	543
	i	23 939	2 945	5 490	20 945	2 275	4 590	2 994	670	900
Universität Kassel	m	12 920	1 621	2 764	11 201	1 281	2 344	1 719	340	420
	w	12 229	1 733	2 887	10 642	1 435	2 512	1 587	298	375
	i	25 149	3 354	5 651	21 843	2 716	4 856	3 306	638	795
EBS Universität für Wirtschaft und Recht	m	1 221	203	197	848	91	144	373	112	53
	w	791	183	146	459	77	104	332	106	42
	i	2 012	386	343	1 307	168	248	705	218	95
HfB - Frankfurt School of Finance and Management Frankfurt am Main	m	1 719	418	543	1 299	258	361	420	160	182
	w	717	212	245	459	109	123	258	103	122
	i	2 436	630	788	1 758	367	484	678	263	304
Hochschulart zusammen	m	75 320	10 187	17 368	64 513	7 825	14 424	10 807	2 362	2 944
	w	78 626	11 463	18 937	67 109	9 039	15 845	11 517	2 424	3 092
	i	153 946	21 650	36 305	131 622	16 864	30 269	22 324	4 786	6 036
Theologische Hochschulen										
Theol. Fakultät Fulda (rk)	m	28	6	8	20	3	4	8	3	4
	w	12	2	3	11	2	3	1	—	—
	i	40	8	11	31	5	7	9	3	4
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	m	263	18	41	176	7	27	87	11	14
	w	108	3	4	85	3	4	23	—	—
	i	371	21	45	261	10	31	110	11	14
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	m	17	4	4	13	2	2	4	2	2
	w	3	2	2	3	2	2	—	—	—
	i	20	6	6	16	4	4	4	2	2
Evangelische Hochschule TABOR in Marburg	m	75	15	21	69	14	20	6	1	1
	w	99	26	29	95	24	27	4	2	2
	i	174	41	50	164	38	47	10	3	3
Freie Theologische Hochschule (FTH) Gießen (Priv.)	m	113	27	47	109	25	44	4	2	3
	w	31	7	14	29	6	12	2	1	2
	i	144	34	61	138	31	56	6	3	5
Theologische H Ewersbach in Dietzhöltal (Priv.)	m	39	4	5	39	4	5	—	—	—
	w	28	3	3	28	3	3	—	—	—
	i	67	7	8	67	7	8	—	—	—
Hochschulart zusammen	m	535	74	126	426	55	102	109	19	24
	w	281	43	55	251	40	51	30	3	4
	i	816	117	181	677	95	153	139	22	28

#### 4. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19 nach Hochschulen und Hochschularten

Hochschule	Ge- schl.	Studierende								
		Insgesamt			Deutsche			Ausländer		
		ins- gesamt	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.	
			Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester
Kunsthochschulen										
Hochschule für Musik und Darst. Kunst, Frankfurt am Main	m	363	42	78	216	11	37	147	31	41
	w	527	66	105	315	26	52	212	40	53
	i	890	108	183	531	37	89	359	71	94
Staatl. Hochschule für Bildende Künste (Städelschule), Frankfurt am Main	m	90	27	22	14	—	1	76	27	21
	w	75	25	23	8	—	2	67	25	21
	i	165	52	45	22	—	3	143	52	42
Hochschule für Gestaltung, Offenbach am Main	m	346	31	42	287	22	35	59	9	7
	w	423	46	55	310	17	38	113	29	17
	i	769	77	97	597	39	73	172	38	24
Hochschulart zusammen	m	799	100	142	517	33	73	282	67	69
	w	1 025	137	183	633	43	92	392	94	91
	i	1 824	237	325	1 150	76	165	674	161	160
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
h_da Hochschule Darmstadt	m	10 652	1 302	2 399	8 731	997	1 978	1 921	305	421
	w	6 217	909	1 508	5 012	720	1 253	1 205	189	255
	i	16 869	2 211	3 907	13 743	1 717	3 231	3 126	494	676
Frankfurt University of Applied Sciences	m	8 468	992	1 651	6 365	645	1 256	2 103	347	395
	w	6 568	733	1 193	5 166	520	968	1 402	213	225
	i	15 036	1 725	2 844	11 531	1 165	2 224	3 505	560	620
Technische Hochschule Mittelhessen	m	12 815	1 655	2 731	11 035	1 416	2 372	1 780	239	359
	w	5 768	789	1 229	4 640	663	1 037	1 128	126	192
	i	18 583	2 444	3 960	15 675	2 079	3 409	2 908	365	551
Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD)	m	351	71	91	333	69	89	18	2	2
	w	1 431	309	382	1 352	294	361	79	15	21
	i	1 782	380	473	1 685	363	450	97	17	23
Wilhelm Büchner Hochschule, Darmstadt (priv. FernFH)	m	4 670	255	607	4 457	240	582	213	15	25
	w	791	41	114	740	40	106	51	1	8
	i	5 461	296	721	5 197	280	688	264	16	33
Priv. Fachhochschule Proবাদis, Frankfurt am Main	m	604	117	168	578	110	161	26	7	7
	w	558	136	168	537	133	164	21	3	4
	i	1 162	253	336	1 115	243	325	47	10	11
Priv. Fachhochschule Accadis, Bad Homburg	m	272	56	88	239	45	76	33	11	12
	w	243	48	71	217	38	60	26	10	11
	i	515	104	159	456	83	136	59	21	23
CVJM-Hochschule Kassel (Priv. FH)	m	152	26	45	148	26	45	4	—	—
	w	258	63	84	256	63	84	2	—	—
	i	410	89	129	404	89	129	6	—	—
DIPLOMA - FH Nordhessen (Priv. FH), Bad Sooden-Allendorf	m	1 978	430	232	1 678	330	224	300	100	8
	w	4 498	888	791	4 253	823	755	245	65	36
	i	6 476	1 318	1 023	5 931	1 153	979	545	165	44
Priv. Fachhochschule der Deutschen gesetzl. Unfallversicherung, Bad Hersfeld	m	86	22	22	86	22	22	—	—	—
	w	205	68	68	205	68	68	—	—	—
	i	291	90	90	291	90	90	—	—	—
Hochschule Fulda	m	3 894	633	1 046	3 351	536	909	543	97	137
	w	5 663	1 067	1 673	4 973	902	1 469	690	165	204
	i	9 557	1 700	2 719	8 324	1 438	2 378	1 233	262	341

#### 4. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19 nach Hochschulen und Hochschularten

Hochschule	Ge- schl.	Studierende								
		Insgesamt			Deutsche			Ausländer		
		ins- gesamt	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.	
			Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester
Noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Hochschule RheinMain	m	7 119	846	1 488	6 146	741	1 296	973	105	192
	w	6 514	1 002	1 567	5 523	836	1 332	991	166	235
	i	13 633	1 848	3 055	11 669	1 577	2 628	1 964	271	427
Europa-Fachhochschule Fresenius, Idstein	m	1 219	202	326	1 142	185	303	77	17	23
	w	2 077	391	523	1 919	361	490	158	30	33
	i	3 296	593	849	3 061	546	793	235	47	56
Hochschule Geisenheim University (FH)	m	942	164	245	828	118	207	114	46	38
	w	608	132	165	522	100	142	86	32	23
	i	1 550	296	410	1 350	218	349	200	78	61
Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Frankfurt (Priv. FH)	m	57	18	24	55	17	23	2	1	1
	w	166	45	62	158	44	60	8	1	2
	i	223	63	86	213	61	83	10	2	3
Priv. FH für Ökonomie und Management	m	2 384	297	546	2 219	275	512	165	22	34
	w	2 526	341	544	2 301	307	489	225	34	55
	i	4 910	638	1 090	4 520	582	1 001	390	56	89
Hochschulart zusammen	m	55 663	7 086	11 709	47 391	5 772	10 055	8 272	1 314	1 654
	w	44 091	6 962	10 142	37 774	5 912	8 838	6 317	1 050	1 304
	i	99 754	14 048	21 851	85 165	11 684	18 893	14 589	2 364	2 958
Verwaltungsfachhochschulen										
Archivschule Marburg	m	31	11	11	31	11	11	—	—	—
	w	35	9	9	35	9	9	—	—	—
	i	66	20	20	66	20	20	—	—	—
Hessische Hochschule für Finanzen und Rechtspflege Rotenburg a. d. Fulda	m	526	234	234	526	234	234	—	—	—
	w	772	331	331	770	331	331	2	—	—
	i	1 298	565	565	1 296	565	565	2	—	—
Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung (HfPV)	m	2 272	342	471	2 232	337	466	40	5	5
	w	1 513	322	424	1 491	321	422	22	1	2
	i	3 785	664	895	3 723	658	888	62	6	7
FH des Bundes für öffentl. Verwaltung, FB Wetterdienst, Langen	m	25	4	7	25	4	7	—	—	—
	w	8	2	4	8	2	4	—	—	—
	i	33	6	11	33	6	11	—	—	—
FH des Bundes für öffentl. Verwaltung, FB Kriminalpolizei, Wiesbaden	m	474	74	107	474	74	107	—	—	—
	w	239	33	61	239	33	61	—	—	—
	i	713	107	168	713	107	168	—	—	—
FH Bund für öffentliche Verwaltung, FB Landw. Sozialversicherung, Kassel	m	44	17	18	44	17	18	—	—	—
	w	83	35	42	83	35	42	—	—	—
	i	127	52	60	127	52	60	—	—	—
Hochschulart zusammen	m	3 372	682	848	3 332	677	843	40	5	5
	w	2 650	732	871	2 626	731	869	24	1	2
	i	6 022	1 414	1 719	5 958	1 408	1 712	64	6	7
Alle Hochschulen										
Hochschulart Insgesamt	m	135 689	18 129	30 193	116 179	14 362	25 497	19 510	3 767	4 696
	w	126 673	19 337	30 188	108 393	15 765	25 695	18 280	3 572	4 493
	i	262 362	37 466	60 381	224 572	30 127	51 192	37 790	7 339	9 189

## 5. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19 nach Fächergruppen und Hochschularten

Fächergruppe	Ge- schl.	Studierende								
		Insgesamt			Deutsche			Ausländer		
		ins- gesamt	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.	
			Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester
Universitäten										
Geisteswissenschaften	m	8 498	920	1 749	7 667	755	1 536	831	165	213
	w	14 789	2 024	3 370	12 621	1 575	2 758	2 168	449	612
	i	23 287	2 944	5 119	20 288	2 330	4 294	2 999	614	825
Sport	m	1 656	167	329	1 565	156	308	91	11	21
	w	1 179	163	303	1 132	156	295	47	7	8
	i	2 835	330	632	2 697	312	603	138	18	29
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	23 598	3 153	5 318	20 691	2 436	4 495	2 907	717	823
	w	28 642	4 097	6 752	24 250	3 120	5 581	4 392	977	1 171
	i	52 240	7 250	12 070	44 941	5 556	10 076	7 299	1 694	1 994
Mathematik, Naturwissenschaften	m	12 991	1 747	3 138	11 625	1 486	2 776	1 366	261	362
	w	13 403	2 223	3 614	11 893	1 921	3 207	1 510	302	407
	i	26 394	3 970	6 752	23 518	3 407	5 983	2 876	563	769
Humanmedizin/Gesundheits- wissenschaften	m	3 924	411	541	3 138	313	424	786	98	117
	w	6 137	722	986	5 458	632	875	679	90	111
	i	10 061	1 133	1 527	8 596	945	1 299	1 465	188	228
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	m	1 989	307	546	1 598	217	438	391	90	108
	w	4 399	616	1 054	3 921	503	924	478	113	130
	i	6 388	923	1 600	5 519	720	1 362	869	203	238
Ingenieurwissenschaften	m	21 360	3 368	5 495	17 070	2 369	4 233	4 290	999	1 262
	w	7 096	1 234	2 164	5 270	834	1 629	1 826	400	535
	i	28 456	4 602	7 659	22 340	3 203	5 862	6 116	1 399	1 797
Kunst, Kunstwissenschaft	m	1 304	114	252	1 159	93	214	145	21	38
	w	2 981	384	694	2 564	298	576	417	86	118
	i	4 285	498	946	3 723	391	790	562	107	156
Hochschulart zusammen	m	75 320	10 187	17 368	64 513	7 825	14 424	10 807	2 362	2 944
	w	78 626	11 463	18 937	67 109	9 039	15 845	11 517	2 424	3 092
	i	153 946	21 650	36 305	131 622	16 864	30 269	22 324	4 786	6 036
Theologische Hochschulen										
Geisteswissenschaften	m	509	68	118	400	49	94	109	19	24
	w	207	24	34	180	22	31	27	2	3
	i	716	92	152	580	71	125	136	21	27
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	26	6	8	26	6	8	—	—	—
	w	74	19	21	71	18	20	3	1	1
	i	100	25	29	97	24	28	3	1	1
Hochschulart zusammen	m	535	74	126	426	55	102	109	19	24
	w	281	43	55	251	40	51	30	3	4
	i	816	117	181	677	95	153	139	22	28
Kunsthochschulen										
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	4	—	1	4	—	1	—	—	—
	w	17	—	6	16	—	6	1	—	—
	i	21	—	7	20	—	7	1	—	—
Kunst, Kunstwissenschaft	m	795	100	141	513	33	72	282	67	69
	w	1 008	137	177	617	43	86	391	94	91
	i	1 803	237	318	1 130	76	158	673	161	160

## 5. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19 nach Fächergruppen und Hochschularten

Fächergruppe	Ge- schl.	Studierende								
		Insgesamt				Deutsche			Ausländer	
		ins- gesamt	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.	
			Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester
Noch: Kunsthochschulen										
Hochschulart zusammen	m	799	100	142	517	33	73	282	67	69
	w	1 025	137	183	633	43	92	392	94	91
	i	1 824	237	325	1 150	76	165	674	161	160
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Geisteswissenschaften	m	2	—	—	2	—	—	—	—	—
	w	13	—	—	13	—	—	—	—	—
	i	15	—	—	15	—	—	—	—	—
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	15 709	1 965	3 326	14 224	1 748	3 063	1 485	217	263
	w	23 798	3 651	5 345	21 184	3 204	4 808	2 614	447	537
	i	39 507	5 616	8 671	35 408	4 952	7 871	4 099	664	800
Mathematik, Naturwissenschaften	m	942	161	278	812	148	248	130	13	30
	w	900	130	222	723	114	192	177	16	30
	i	1 842	291	500	1 535	262	440	307	29	60
Humanmedizin/Gesundheits- wissenschaften	m	1 235	209	250	1 141	193	226	94	16	24
	w	4 392	983	977	3 958	910	891	434	73	86
	i	5 627	1 192	1 227	5 099	1 103	1 117	528	89	110
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	m	1 307	234	352	1 131	168	293	176	66	59
	w	1 449	283	414	1 251	224	360	198	59	54
	i	2 756	517	766	2 382	392	653	374	125	113
Ingenieurwissenschaften	m	35 268	4 374	7 292	29 007	3 398	6 040	6 261	976	1 252
	w	11 903	1 699	2 872	9 214	1 286	2 317	2 689	413	555
	i	47 171	6 073	10 164	38 221	4 684	8 357	8 950	1 389	1 807
Kunst, Kunstwissenschaft	m	1 200	143	211	1 074	117	185	126	26	26
	w	1 636	216	312	1 431	174	270	205	42	42
	i	2 836	359	523	2 505	291	455	331	68	68
Hochschulart zusammen	m	55 663	7 086	11 709	47 391	5 772	10 055	8 272	1 314	1 654
	w	44 091	6 962	10 142	37 774	5 912	8 838	6 317	1 050	1 304
	i	99 754	14 048	21 851	85 165	11 684	18 893	14 589	2 364	2 958
Verwaltungsfachhochschulen										
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	3 346	677	840	3 306	672	835	40	5	5
	w	2 641	730	867	2 617	729	865	24	1	2
	i	5 987	1 407	1 707	5 923	1 401	1 700	64	6	7
Mathematik, Naturwissenschaften	m	25	4	7	25	4	7	—	—	—
	w	8	2	4	8	2	4	—	—	—
	i	33	6	11	33	6	11	—	—	—
Ingenieurwissenschaften	m	1	1	1	1	1	1	—	—	—
	w	1	—	—	1	—	—	—	—	—
	i	2	1	1	2	1	1	—	—	—
Hochschulart zusammen	m	3 372	682	848	3 332	677	843	40	5	5
	w	2 650	732	871	2 626	731	869	24	1	2
	i	6 022	1 414	1 719	5 958	1 408	1 712	64	6	7



## 5. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19 nach Fächergruppen und Hochschularten

Fächergruppe	Ge- schl.	Studierende								
		Insgesamt			Deutsche			Ausländer		
		ins- gesamt	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.	
			Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester
Alle Hochschulen										
Geisteswissenschaften	m	9 009	988	1 867	8 069	804	1 630	940	184	237
	w	15 009	2 048	3 404	12 814	1 597	2 789	2 195	451	615
	i	24 018	3 036	5 271	20 883	2 401	4 419	3 135	635	852
Sport	m	1 656	167	329	1 565	156	308	91	11	21
	w	1 179	163	303	1 132	156	295	47	7	8
	i	2 835	330	632	2 697	312	603	138	18	29
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	42 683	5 801	9 493	38 251	4 862	8 402	4 432	939	1 091
	w	55 172	8 497	12 991	48 138	7 071	11 280	7 034	1 426	1 711
	i	97 855	14 298	22 484	86 389	11 933	19 682	11 466	2 365	2 802
Mathematik, Naturwissenschaften	m	13 958	1 912	3 423	12 462	1 638	3 031	1 496	274	392
	w	14 311	2 355	3 840	12 624	2 037	3 403	1 687	318	437
	i	28 269	4 267	7 263	25 086	3 675	6 434	3 183	592	829
Humanmedizin/Gesundheits- wissenschaften	m	5 159	620	791	4 279	506	650	880	114	141
	w	10 529	1 705	1 963	9 416	1 542	1 766	1 113	163	197
	i	15 688	2 325	2 754	13 695	2 048	2 416	1 993	277	338
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	m	3 296	541	898	2 729	385	731	567	156	167
	w	5 848	899	1 468	5 172	727	1 284	676	172	184
	i	9 144	1 440	2 366	7 901	1 112	2 015	1 243	328	351
Ingenieurwissenschaften	m	56 629	7 743	12 788	46 078	5 768	10 274	10 551	1 975	2 514
	w	19 000	2 933	5 036	14 485	2 120	3 946	4 515	813	1 090
	i	75 629	10 676	17 824	60 563	7 888	14 220	15 066	2 788	3 604
Kunst, Kunstwissenschaft	m	3 299	357	604	2 746	243	471	553	114	133
	w	5 625	737	1 183	4 612	515	932	1 013	222	251
	i	8 924	1 094	1 787	7 358	758	1 403	1 566	336	384
Hochschulart insgesamt	m	135 689	18 129	30 193	116 179	14 362	25 497	19 510	3 767	4 696
	w	126 673	19 337	30 188	108 393	15 765	25 695	18 280	3 572	4 493
	i	262 362	37 466	60 381	224 572	30 127	51 192	37 790	7 339	9 189

**6. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19  
nach Fächergruppen und Hochschulen (nur Lehramtsstudiengänge<sup>1)</sup>)**

Fächergruppe	Ge- schl.	Studierende								
		Insgesamt				Deutsche			Ausländer	
		ins- gesamt	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.	
			Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester
Technische Universität Darmstadt										
Geisteswissenschaften	m	153	20	34	147	20	34	6	—	—
	w	210	39	72	197	36	66	13	3	6
	i	363	59	106	344	56	100	19	3	6
Sport	m	81	—	9	78	—	8	3	—	1
	w	31	1	6	30	1	6	1	—	—
	i	112	1	15	108	1	14	4	—	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	23	—	3	22	—	3	1	—	—
	w	13	—	3	13	—	3	—	—	—
	i	36	—	6	35	—	6	1	—	—
Mathematik, Naturwissenschaften	m	252	28	48	245	26	45	7	2	3
	w	230	38	55	219	35	51	11	3	4
	i	482	66	103	464	61	96	18	5	7
Ingenieurwissenschaften	m	141	16	32	138	15	31	3	1	1
	w	104	18	25	91	15	19	13	3	6
	i	245	34	57	229	30	50	16	4	7
Hochschule insgesamt	m	650	64	126	630	61	121	20	3	5
	w	588	96	161	550	87	145	38	9	16
	i	1 238	160	287	1 180	148	266	58	12	21
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main										
Geisteswissenschaften	m	754	39	86	687	33	78	67	6	8
	w	1 803	131	208	1 540	113	179	263	18	29
	i	2 557	170	294	2 227	146	257	330	24	37
Sport	m	219	11	25	202	11	24	17	—	1
	w	94	10	14	88	10	14	6	—	—
	i	313	21	39	290	21	38	23	—	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	268	21	50	257	20	49	11	1	1
	w	571	74	115	545	70	108	26	4	7
	i	839	95	165	802	90	157	37	5	8
Mathematik, Naturwissenschaften	m	647	59	108	597	57	102	50	2	6
	w	1 632	221	335	1 494	206	311	138	15	24
	i	2 279	280	443	2 091	263	413	188	17	30
Ingenieurwissenschaften	m	41	3	6	39	3	6	2	—	—
	w	25	—	2	23	—	2	2	—	—
	i	66	3	8	62	3	8	4	—	—
Kunst, Kunstwissenschaft	m	21	2	4	19	2	3	2	—	1
	w	127	13	23	120	12	19	7	1	4
	i	148	15	27	139	14	22	9	1	5
Hochschule insgesamt	m	1 950	135	279	1 801	126	262	149	9	17
	w	4 252	449	697	3 810	411	633	442	38	64
	i	6 202	584	976	5 611	537	895	591	47	81

1) Mit Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen an Beruflichen Schulen / Sekundarst. II, berufl. Schulen.

**6. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19  
nach Fächergruppen und Hochschulen (nur Lehramtsstudiengänge<sup>1)</sup>)**

Fächergruppe	Ge- schl.	Studierende								
		Insgesamt				Deutsche			Ausländer	
		ins- gesamt	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.	
			Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester
Justus-Liebig-Universität Gießen										
Geisteswissenschaften	m	589	67	121	569	64	117	20	3	4
	w	1 264	207	303	1 178	196	286	86	11	17
	i	1 853	274	424	1 747	260	403	106	14	21
Sport	m	235	16	33	232	16	33	3	—	—
	w	94	7	13	92	7	13	2	—	—
	i	329	23	46	324	23	46	5	—	—
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	283	47	71	278	47	71	5	—	—
	w	836	169	232	820	165	227	16	4	5
	i	1 119	216	303	1 098	212	298	21	4	5
Mathematik, Naturwissenschaften	m	724	103	175	693	100	167	31	3	8
	w	1 524	293	418	1 449	283	404	75	10	14
	i	2 248	396	593	2 142	383	571	106	13	22
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	m	52	7	18	50	7	17	2	—	1
	w	108	14	27	105	14	27	3	—	—
	i	160	21	45	155	21	44	5	—	1
Ingenieurwissenschaften	m	113	9	25	112	9	25	1	—	—
	w	17	4	9	16	4	9	1	—	—
	i	130	13	34	128	13	34	2	—	—
Kunst, Kunstwissenschaft	m	61	2	12	59	2	12	2	—	—
	w	165	15	32	158	14	31	7	1	1
	i	226	17	44	217	16	43	9	1	1
Hochschule insgesamt	m	2 057	251	455	1 993	245	442	64	6	13
	w	4 008	709	1 034	3 818	683	997	190	26	37
	i	6 065	960	1 489	5 811	928	1 439	254	32	50
Philipps-Universität Marburg										
Geisteswissenschaften	m	512	54	80	496	51	75	16	3	5
	w	804	96	134	766	91	125	38	5	9
	i	1 316	150	214	1 262	142	200	54	8	14
Sport	m	241	33	52	237	33	51	4	—	1
	w	96	14	15	93	14	15	3	—	—
	i	337	47	67	330	47	66	7	—	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	85	6	10	84	6	10	1	—	—
	w	38	8	12	35	7	11	3	1	1
	i	123	14	22	119	13	21	4	1	1
Mathematik, Naturwissenschaften	m	324	48	71	318	46	67	6	2	4
	w	270	44	52	265	44	52	5	—	—
	i	594	92	123	583	90	119	11	2	4
Ingenieurwissenschaften	m	12	1	1	12	1	1	—	—	—
	w	4	—	—	3	—	—	1	—	—
	i	16	1	1	15	1	1	1	—	—
Hochschule insgesamt	m	1 174	142	214	1 147	137	204	27	5	10
	w	1 212	162	213	1 162	156	203	50	6	10

1) Mit Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen an Beruflichen Schulen / Sekundarst. II, berufl. Schulen.

**6. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19  
nach Fächergruppen und Hochschulen (nur Lehramtsstudiengänge<sup>1)</sup>)**

Fächergruppe	Ge- schl.	Studierende								
		Insgesamt			Deutsche			Ausländer		
		ins- gesamt	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.	
			Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester
Universität Kassel										
Geisteswissenschaften	m	509	66	96	499	64	93	10	2	3
	w	1 036	162	219	979	157	211	57	5	8
	i	1 545	228	315	1 478	221	304	67	7	11
Sport	m	134	11	20	128	11	19	6	—	1
	w	52	3	4	52	3	4	—	—	—
	i	186	14	24	180	14	23	6	—	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	667	75	140	636	72	136	31	3	4
	w	527	67	107	480	64	100	47	3	7
	i	1 194	142	247	1 116	136	236	78	6	11
Mathematik, Naturwissenschaften	m	530	72	114	515	67	107	15	5	7
	w	1 185	212	286	1 159	210	281	26	2	5
	i	1 715	284	400	1 674	277	388	41	7	12
Humanmedizin/Gesundheits- wissenschaften	m	5	4	5	5	4	5	—	—	—
	w	27	21	27	27	21	27	—	—	—
	i	32	25	32	32	25	32	—	—	—
Kunst, Kunstwissenschaft	m	73	4	6	72	4	6	1	—	—
	w	103	10	13	99	10	12	4	—	1
	i	176	14	19	171	14	18	5	—	1
Hochschule insgesamt	m	1 918	232	381	1 855	222	366	63	10	15
	w	2 930	475	656	2 796	465	635	134	10	21
	i	4 848	707	1 037	4 651	687	1 001	197	20	36
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt am Main										
Kunst, Kunstwissenschaft	m	83	4	10	80	4	9	3	—	1
	w	156	11	18	153	11	18	3	—	—
	i	239	15	28	233	15	27	6	—	1
Hochschule Fulda										
Kunst, Kunstwissenschaft	m	5	4	5	5	4	5	—	—	—
	w	27	21	27	26	20	26	1	1	1
	i	32	25	32	31	24	31	1	1	1

1) Mit Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen an Beruflichen Schulen / Sekundarst. II, berufl. Schulen.

**6. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19  
nach Fächergruppen und Hochschulen (nur Lehramtsstudiengänge<sup>1)</sup>)**

Fächergruppe	Ge- schl.	Studierende								
		Insgesamt			Deutsche			Ausländer		
		ins- gesamt	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.		zu- sammen	und zwar im 1.	
			Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester
Alle Hochschulen										
Geisteswissenschaften	m	2 517	246	417	2 398	232	397	119	14	20
	w	5 117	635	936	4 660	593	867	457	42	69
	i	7 634	881	1 353	7 058	825	1 264	576	56	89
Sport	m	910	71	139	877	71	135	33	—	4
	w	367	35	52	355	35	52	12	—	—
	i	1 277	106	191	1 232	106	187	45	—	4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	1 326	149	274	1 277	145	269	49	4	5
	w	1 985	318	469	1 893	306	449	92	12	20
	i	3 311	467	743	3 170	451	718	141	16	25
Mathematik, Naturwissenschaften	m	2 477	310	516	2 368	296	488	109	14	28
	w	4 841	808	1 146	4 586	778	1 099	255	30	47
	i	7 318	1 118	1 662	6 954	1 074	1 587	364	44	75
Humanmedizin/Gesundheits- wissenschaften	m	10	8	10	10	8	10	—	—	—
	w	54	42	54	53	41	53	1	1	1
	i	64	50	64	63	49	63	1	1	1
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	m	52	7	18	50	7	17	2	—	1
	w	108	14	27	105	14	27	3	—	—
	i	160	21	45	155	21	44	5	—	1
Ingenieurwissenschaften	m	307	29	64	301	28	63	6	1	1
	w	150	22	36	133	19	30	17	3	6
	i	457	51	100	434	47	93	23	4	7
Kunst, Kunstwissenschaft	m	238	12	32	230	12	30	8	—	2
	w	551	49	86	530	47	80	21	2	6
	i	789	61	118	760	59	110	29	2	8
Fächergruppen insgesamt	m	7 837	832	1 470	7 511	799	1 409	326	33	61
	w	13 173	1 923	2 806	12 315	1 833	2 657	858	90	149
	i	21 010	2 755	4 276	19 826	2 632	4 066	1 184	123	210

1) Mit Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen an Beruflichen Schulen / Sekundarst. II, berufl. Schulen.

## 7. Studierende im WS 2018/19 nach Hochschularten und Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

Bundesländer	Geschl.	insgesamt	davon an				
			Universitäten	Theologischen Hochschulen	Kunst-hochschulen	Fach-hochschulen	Verwaltungs-fach-hochschulen
Baden-Württemberg	m	7 760	4 184	68	54	3 304	150
	w	8 533	5 086	38	78	3 251	80
	i	16 293	9 270	106	132	6 555	230
Bayern	m	6 323	3 165	32	35	2 984	107
	w	5 652	2 962	19	47	2 552	72
	i	11 975	6 127	51	82	5 536	179
Berlin	m	928	570	11	8	310	29
	w	1 152	746	4	14	373	15
	i	2 080	1 316	15	22	683	44
Brandenburg	m	564	268	5	—	265	26
	w	614	302	—	—	286	26
	i	1 178	570	5	—	551	52
Bremen	m	281	183	1	3	92	2
	w	281	199	—	4	77	1
	i	562	382	1	7	169	3
Hamburg	m	725	422	11	8	277	7
	w	806	465	4	8	328	1
	i	1 531	887	15	16	605	8
Hessen	m	79 406	42 901	136	315	33 881	2 173
	w	69 186	42 784	90	380	24 096	1 836
	i	148 592	85 685	226	695	57 977	4 009
Mecklenburg-Vorpommern	m	421	202	3	2	204	10
	w	378	222	—	3	145	8
	i	799	424	3	5	349	18
Niedersachsen	m	4 676	3 089	37	10	1 459	81
	w	5 022	3 491	18	11	1 442	60
	i	9 698	6 580	55	21	2 901	141
Nordrhein-Westfalen	m	9 709	6 358	62	38	2 965	286
	w	10 688	7 458	44	42	2 955	189
	i	20 397	13 816	106	80	5 920	475
Rheinland-Pfalz	m	7 388	3 550	26	43	3 439	330
	w	7 104	3 766	13	48	3 090	187
	i	14 492	7 316	39	91	6 529	517
Saarland	m	658	346	5	5	279	23
	w	773	450	2	2	304	15
	i	1 431	796	7	7	583	38
Sachsen	m	1 130	483	13	8	594	32
	w	1 355	597	10	10	716	22
	i	2 485	1 080	23	18	1 310	54
Sachsen-Anhalt	m	704	334	2	3	341	24
	w	747	382	2	1	353	9
	i	1 451	716	4	4	694	33
Schleswig-Holstein	m	1 001	614	11	5	351	20
	w	1 138	696	7	9	403	23
	i	2 139	1 310	18	14	754	43
Thüringen	m	1 163	642	4	1	449	67
	w	1 504	900	1	6	500	97
	i	2 667	1 542	5	7	949	164
Ausland	m	12 841	8 009	108	261	4 458	5
	w	11 725	8 120	29	362	3 207	7
	i	24 566	16 129	137	623	7 665	12
Ohne Angabe	m	11	—	—	—	11	—
	w	15	—	—	—	13	2
	i	26	—	—	—	24	2
<b>Insgesamt</b>	m	135 689	75 320	535	799	55 663	3 372
	w	126 673	78 626	281	1 025	44 091	2 650
	i	262 362	153 946	816	1 824	99 754	6 022

## 8. Studierende im WS 2018/19 nach Fächergruppen, Fachsemestern sowie Hochschularten

Fächergruppe	Ge- schl.	ins- gesamt	davon im ... Fachsemester							
			1. u. 2.	3. u. 4.	5. u. 6.	7. u. 8.	9. u. 10.	11. u. 12.	13. u. 14.	15. oder höheren
Universitäten										
Geisteswissenschaften	m	8 498	2 045	1 453	1 284	991	757	584	389	995
	w	14 789	3 858	2 598	2 337	1 957	1 465	966	509	1 099
	i	23 287	5 903	4 051	3 621	2 948	2 222	1 550	898	2 094
Sport	m	1 656	337	321	225	185	163	152	82	191
	w	1 179	307	312	199	120	89	69	31	52
	i	2 835	644	633	424	305	252	221	113	243
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	23 598	6 353	5 450	4 131	2 934	1 601	1 091	576	1 462
	w	28 642	7 871	6 598	5 374	3 573	1 944	1 185	735	1 362
	i	52 240	14 224	12 048	9 505	6 507	3 545	2 276	1 311	2 824
Mathematik, Naturwissenschaften	m	12 991	3 847	2 824	2 312	1 507	912	578	353	658
	w	13 403	4 255	3 107	2 352	1 582	983	512	229	383
	i	26 394	8 102	5 931	4 664	3 089	1 895	1 090	582	1 041
Humanmedizin/Gesundheits- wissenschaften	m	3 924	695	604	581	482	454	438	380	290
	w	6 137	1 162	1 001	865	759	707	739	553	351
	i	10 061	1 857	1 605	1 446	1 241	1 161	1 177	933	641
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	m	1 989	612	419	381	271	135	81	37	53
	w	4 399	1 188	1 103	900	588	289	221	50	60
	i	6 388	1 800	1 522	1 281	859	424	302	87	113
Ingenieurwissenschaften	m	21 360	6 615	4 606	3 812	2 486	1 410	914	506	1 011
	w	7 096	2 633	1 612	1 247	744	384	182	115	179
	i	28 456	9 248	6 218	5 059	3 230	1 794	1 096	621	1 190
Kunst, Kunstwissenschaft	m	1 304	287	208	214	167	123	86	65	154
	w	2 981	821	510	490	373	238	171	117	261
	i	4 285	1 108	718	704	540	361	257	182	415
Fächergruppen zusammen	m	75 320	20 791	15 885	12 940	9 023	5 555	3 924	2 388	4 814
	w	78 626	22 095	16 841	13 764	9 696	6 099	4 045	2 339	3 747
	i	153 946	42 886	32 726	26 704	18 719	11 654	7 969	4 727	8 561
Theologische Hochschulen										
Geisteswissenschaften	m	509	135	110	87	50	31	16	17	63
	w	207	42	50	35	26	13	13	8	20
	i	716	177	160	122	76	44	29	25	83
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	26	9	9	8	—	—	—	—	—
	w	74	22	34	18	—	—	—	—	—
	i	100	31	43	26	—	—	—	—	—
Fächergruppen zusammen	m	535	144	119	95	50	31	16	17	63
	w	281	64	84	53	26	13	13	8	20
	i	816	208	203	148	76	44	29	25	83
Kunsthochschulen										
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	4	1	1	2	—	—	—	—	—
	w	17	6	7	3	—	—	1	—	—
	i	21	7	8	5	—	—	1	—	—
Kunst, Kunstwissenschaft	m	795	168	165	121	105	67	49	39	81
	w	1 008	209	204	177	149	99	65	46	59
	i	1 803	377	369	298	254	166	114	85	140

## 8. Studierende im WS 2018/19 nach Fächergruppen, Fachsemestern sowie Hochschularten

Fächergruppe	Ge- schl.	ins- gesamt	davon im ... Fachsemester							
			1. u. 2.	3. u. 4.	5. u. 6.	7. u. 8.	9. u. 10.	11. u. 12.	13. u. 14.	15. oder höheren
Noch: Kunsthochschulen										
Fächergruppen zusammen	m	799	169	166	123	105	67	49	39	81
	w	1 025	215	211	180	149	99	66	46	59
	i	1 824	384	377	303	254	166	115	85	140
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Geisteswissenschaften	m	2	1	—	—	—	—	—	—	1
	w	13	7	4	1	1	—	—	—	—
	i	15	8	4	1	1	—	—	—	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	15 709	4 655	4 138	3 067	1 833	883	476	259	398
	w	23 798	7 552	6 769	4 939	2 748	925	392	190	283
	i	39 507	12 207	10 907	8 006	4 581	1 808	868	449	681
Mathematik, Naturwissenschaften	m	942	363	218	148	88	50	26	16	33
	w	900	276	203	153	121	51	28	25	43
	i	1 842	639	421	301	209	101	54	41	76
Humanmedizin/Gesundheits- wissenschaften	m	1 235	322	395	321	131	30	17	9	10
	w	4 392	1 141	1 461	1 053	538	118	44	19	18
	i	5 627	1 463	1 856	1 374	669	148	61	28	28
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	m	1 307	373	324	263	199	84	28	16	20
	w	1 449	451	384	308	220	43	14	13	16
	i	2 756	824	708	571	419	127	42	29	36
Ingenieurwissenschaften	m	35 268	9 506	7 839	6 204	4 443	2 942	1 797	1 058	1 479
	w	11 903	3 652	2 819	2 179	1 455	743	490	248	317
	i	47 171	13 158	10 658	8 383	5 898	3 685	2 287	1 306	1 796
Kunst, Kunstwissenschaft	m	1 200	265	303	230	182	95	55	27	43
	w	1 636	444	444	338	227	114	48	14	7
	i	2 836	709	747	568	409	209	103	41	50
Fächergruppen zusammen	m	55 663	15 485	13 217	10 233	6 876	4 084	2 399	1 385	1 984
	w	44 091	13 523	12 084	8 971	5 310	1 994	1 016	509	684
	i	99 754	29 008	25 301	19 204	12 186	6 078	3 415	1 894	2 668
Verwaltungsfachhochschulen										
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	3 346	1 223	1 245	825	42	9	1	1	—
	w	2 641	1 040	916	622	57	4	2	—	—
	i	5 987	2 263	2 161	1 447	99	13	3	1	—
Mathematik, Naturwissenschaften	m	25	7	8	10	—	—	—	—	—
	w	8	4	3	1	—	—	—	—	—
	i	33	11	11	11	—	—	—	—	—
Ingenieurwissenschaften	m	1	1	—	—	—	—	—	—	—
	w	1	1	—	—	—	—	—	—	—
	i	2	2	—	—	—	—	—	—	—
Fächergruppen zusammen	m	3 372	1 231	1 253	835	42	9	1	1	—
	w	2 650	1 045	919	623	57	4	2	—	—
	i	6 022	2 276	2 172	1 458	99	13	3	1	—



## 8. Studierende im WS 2018/19 nach Fächergruppen, Fachsemestern sowie Hochschularten

Fächergruppe	Ge- schl.	ins- gesamt	davon im ... Fachsemester							
			1. u. 2.	3. u. 4.	5. u. 6.	7. u. 8.	9. u. 10.	11. u. 12.	13. u. 14.	15. oder höheren
Alle Hochschulen										
Geisteswissenschaften	m	9 009	2 181	1 563	1 371	1 041	788	600	406	1 059
	w	15 009	3 907	2 652	2 373	1 984	1 478	979	517	1 119
	i	24 018	6 088	4 215	3 744	3 025	2 266	1 579	923	2 178
Sport	m	1 656	337	321	225	185	163	152	82	191
	w	1 179	307	312	199	120	89	69	31	52
	i	2 835	644	633	424	305	252	221	113	243
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	42 683	12 241	10 843	8 033	4 809	2 493	1 568	836	1 860
	w	55 172	16 491	14 324	10 956	6 378	2 873	1 580	925	1 645
	i	97 855	28 732	25 167	18 989	11 187	5 366	3 148	1 761	3 505
Mathematik, Naturwissenschaften	m	13 958	4 217	3 050	2 470	1 595	962	604	369	691
	w	14 311	4 535	3 313	2 506	1 703	1 034	540	254	426
	i	28 269	8 752	6 363	4 976	3 298	1 996	1 144	623	1 117
Humanmedizin/Gesundheits- wissenschaften	m	5 159	1 017	999	902	613	484	455	389	300
	w	10 529	2 303	2 462	1 918	1 297	825	783	572	369
	i	15 688	3 320	3 461	2 820	1 910	1 309	1 238	961	669
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	m	3 296	985	743	644	470	219	109	53	73
	w	5 848	1 639	1 487	1 208	808	332	235	63	76
	i	9 144	2 624	2 230	1 852	1 278	551	344	116	149
Ingenieurwissenschaften	m	56 629	16 122	12 445	10 016	6 929	4 352	2 711	1 564	2 490
	w	19 000	6 286	4 431	3 426	2 199	1 127	672	363	496
	i	75 629	22 408	16 876	13 442	9 128	5 479	3 383	1 927	2 986
Kunst, Kunstwissenschaft	m	3 299	720	676	565	454	285	190	131	278
	w	5 625	1 474	1 158	1 005	749	451	284	177	327
	i	8 924	2 194	1 834	1 570	1 203	736	474	308	605
Fächergruppen insgesamt	m	135 689	37 820	30 640	24 226	16 096	9 746	6 389	3 830	6 942
	w	126 673	36 942	30 139	23 591	15 238	8 209	5 142	2 902	4 510
	i	262 362	74 762	60 779	47 817	31 334	17 955	11 531	6 732	11 452

### 9. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19 nach Geburtsjahren und Hochschularten

Geburts- jahr	Ge- schl.	Studierende				Geburts- jahr	Ge- schl.	Studierende			
		insgesamt		davon				insgesamt		davon	
		Anzahl	dar. im 1. Hochschul- semester	Deutsche	Ausländer			Anzahl	dar. im 1. Hochschul- semester	Deutsche	Ausländer
Universitäten											
1999 oder später	m	5 780	4 270	5 405	375	1988	m	2 593	71	2 137	456
	w	6 881	5 112	6 400	481		w	2 099	51	1 658	441
	i	12 661	9 382	11 805	856		i	4 692	122	3 795	897
1998	m	5 802	1 982	5 223	579	1987	m	2 153	55	1 729	424
	w	7 170	2 487	6 464	706		w	1 593	37	1 259	334
	i	12 972	4 469	11 687	1 285		i	3 746	92	2 988	758
1997	m	6 562	1 079	5 836	726	1986	m	1 652	49	1 317	335
	w	8 097	1 221	7 164	933		w	1 343	46	1 028	315
	i	14 659	2 300	13 000	1 659		i	2 995	95	2 345	650
1996	m	6 620	678	5 790	830	1985	m	1 250	33	984	266
	w	7 729	686	6 752	977		w	1 034	34	777	257
	i	14 349	1 364	12 542	1 807		i	2 284	67	1 761	523
1995	m	6 326	478	5 494	832	1984	m	1 112	28	887	225
	w	7 388	513	6 398	990		w	850	21	637	213
	i	13 714	991	11 892	1 822		i	1 962	49	1 524	438
1994	m	6 324	419	5 426	898	1983	m	834	12	653	181
	w	7 362	390	6 287	1 075		w	672	16	484	188
	i	13 686	809	11 713	1 973		i	1 506	28	1 137	369
1993	m	5 996	271	5 186	810	1982	m	768	21	598	170
	w	6 484	227	5 562	922		w	602	17	452	150
	i	12 480	498	10 748	1 732		i	1 370	38	1 050	320
1992	m	5 379	244	4 558	821	1981	m	548	16	420	128
	w	5 291	167	4 445	846		w	482	17	350	132
	i	10 670	411	9 003	1 667		i	1 030	33	770	260
1991	m	4 596	149	3 838	758	1980	m	470	10	358	112
	w	4 152	138	3 485	667		w	438	15	308	130
	i	8 748	287	7 323	1 425		i	908	25	666	242
1990	m	4 167	128	3 486	681	1979 oder früher	m	3 035	82	2 412	623
	w	3 531	94	2 900	631		w	2 713	84	2 159	554
	i	7 698	222	6 386	1 312		i	5 748	166	4 571	1 177
1989	m	3 353	112	2 776	577	In s - ge s a m t	m	75 320	10 187	64 513	10 807
	w	2 715	90	2 140	575		w	78 626	11 463	67 109	11 517
	i	6 068	202	4 916	1 152		i	153 946	21 650	131 622	22 324

### 9. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19 nach Geburtsjahren und Hochschularten

Geburts- jahr	Ge- schl.	Studierende				Geburts- jahr	Ge- schl.	Studierende			
		insgesamt		davon				insgesamt		davon	
		Anzahl	dar. im 1. Hochschul- semester	Deutsche	Ausländer			Anzahl	dar. im 1. Hochschul- semester	Deutsche	Ausländer
Theologische Hochschulen											
1999 oder später	m	24	18	24	—	1988	m	13	1	12	1
	w	19	17	18	1		w	8	—	6	2
	i	43	35	42	1		i	21	1	18	3
1998	m	28	14	27	1	1987	m	10	1	7	3
	w	28	16	26	2		w	5	—	2	3
	i	56	30	53	3		i	15	1	9	6
1997	m	34	13	33	1	1986	m	8	—	8	—
	w	31	4	31	—		w	4	—	3	1
	i	65	17	64	1		i	12	—	11	1
1996	m	41	2	39	2	1985	m	11	2	7	4
	w	22	—	22	—		w	2	—	2	—
	i	63	2	61	2		i	13	2	9	4
1995	m	38	4	32	6	1984	m	9	2	4	5
	w	21	1	20	1		w	8	—	8	—
	i	59	5	52	7		i	17	2	12	5
1994	m	32	3	30	2	1983	m	12	2	7	5
	w	25	3	25	—		w	4	—	2	2
	i	57	6	55	2		i	16	2	9	7
1993	m	29	3	25	4	1982	m	11	—	8	3
	w	11	—	11	—		w	3	—	3	—
	i	40	3	36	4		i	14	—	11	3
1992	m	27	3	25	2	1981	m	9	—	5	4
	w	6	—	5	1		w	2	—	1	1
	i	33	3	30	3		i	11	—	6	5
1991	m	25	—	21	4	1980	m	8	—	4	4
	w	13	1	8	5		w	2	—	2	—
	i	38	1	29	9		i	10	—	6	4
1990	m	16	1	10	6	1979 oder früher	m	130	4	83	47
	w	6	—	5	1		w	52	1	43	9
	i	22	1	15	7		i	182	5	126	56
1989	m	20	1	15	5	In s - ge s a m t	m	535	74	426	109
	w	9	—	8	1		w	281	43	251	30
	i	29	1	23	6		i	816	117	677	139

### 9. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19 nach Geburtsjahren und Hochschularten

Geburts- jahr	Ge- schl.	Studierende				Geburts- jahr	Ge- schl.	Studierende			
		insgesamt		davon				insgesamt		davon	
		Anzahl	dar. im 1. Hochschul- semester	Deutsche	Ausländer			Anzahl	dar. im 1. Hochschul- semester	Deutsche	Ausländer
Kunsthochschulen											
1999 oder später	m	21	12	15	6	1988	m	46	2	30	16
	w	52	26	33	19		w	53	4	25	28
	i	73	38	48	25		i	99	6	55	44
1998	m	31	6	26	5	1987	m	40	—	25	15
	w	60	26	47	13		w	35	1	20	15
	i	91	32	73	18		i	75	1	45	30
1997	m	54	10	41	13	1986	m	26	1	16	10
	w	76	12	53	23		w	19	—	13	6
	i	130	22	94	36		i	45	1	29	16
1996	m	51	9	38	13	1985	m	13	—	5	8
	w	80	9	52	28		w	21	—	15	6
	i	131	18	90	41		i	34	—	20	14
1995	m	65	11	41	24	1984	m	13	—	5	8
	w	87	13	60	27		w	10	—	5	5
	i	152	24	101	51		i	23	—	10	13
1994	m	61	10	36	25	1983	m	7	—	5	2
	w	91	11	58	33		w	11	1	8	3
	i	152	21	94	58		i	18	1	13	5
1993	m	83	12	55	28	1982	m	6	—	4	2
	w	116	16	70	46		w	7	—	4	3
	i	199	28	125	74		i	13	—	8	5
1992	m	65	8	41	24	1981	m	6	—	4	2
	w	82	6	45	37		w	5	—	2	3
	i	147	14	86	61		i	11	—	6	5
1991	m	68	6	38	30	1980	m	7	—	4	3
	w	88	6	45	43		w	6	—	2	4
	i	156	12	83	73		i	13	—	6	7
1990	m	64	7	39	25	1979 oder früher	m	15	1	11	4
	w	64	5	36	28		w	24	—	18	6
	i	128	12	75	53		i	39	1	29	10
1989	m	57	5	38	19	In s - ge s a m t	m	799	100	517	282
	w	38	1	22	16		w	1 025	137	633	392
	i	95	6	60	35		i	1 824	237	1 150	674

### 9. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19 nach Geburtsjahren und Hochschularten

Geburts- jahr	Ge- schl.	Studierende				Geburts- jahr	Ge- schl.	Studierende			
		insgesamt		davon				insgesamt		davon	
		Anzahl	dar. im 1. Hochschul- semester	Deutsche	Ausländer			Anzahl	dar. im 1. Hochschul- semester	Deutsche	Ausländer
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
1999 oder später	m	2 608	1 964	2 362	246	1988	m	2 144	83	1 837	307
	w	2 634	1 934	2 431	203		w	1 167	58	940	227
	i	5 242	3 898	4 793	449		i	3 311	141	2 777	534
1998	m	3 501	1 291	3 066	435	1987	m	1 717	65	1 430	287
	w	3 587	1 334	3 212	375		w	964	68	766	198
	i	7 088	2 625	6 278	810		i	2 681	133	2 196	485
1997	m	4 475	961	3 759	716	1986	m	1 443	68	1 246	197
	w	4 448	907	3 896	552		w	783	44	634	149
	i	8 923	1 868	7 655	1 268		i	2 226	112	1 880	346
1996	m	4 913	676	4 109	804	1985	m	1 110	39	945	165
	w	4 724	602	4 084	640		w	610	49	503	107
	i	9 637	1 278	8 193	1 444		i	1 720	88	1 448	272
1995	m	4 992	492	4 165	827	1984	m	967	40	828	139
	w	4 352	469	3 721	631		w	498	38	414	84
	i	9 344	961	7 886	1 458		i	1 465	78	1 242	223
1994	m	4 895	348	4 126	769	1983	m	773	30	673	100
	w	3 952	340	3 362	590		w	475	44	399	76
	i	8 847	688	7 488	1 359		i	1 248	74	1 072	176
1993	m	4 665	255	3 912	753	1982	m	649	25	568	81
	w	3 587	235	3 028	559		w	396	45	330	66
	i	8 252	490	6 940	1 312		i	1 045	70	898	147
1992	m	4 156	207	3 511	645	1981	m	538	25	461	77
	w	2 993	174	2 495	498		w	323	24	275	48
	i	7 149	381	6 006	1 143		i	861	49	736	125
1991	m	3 514	158	2 966	548	1980	m	427	24	375	52
	w	2 417	147	2 008	409		w	310	27	263	47
	i	5 931	305	4 974	957		i	737	51	638	99
1990	m	3 237	139	2 783	454	1979 oder früher	m	2 310	108	2 061	249
	w	1 955	90	1 606	349		w	2 374	253	2 144	230
	i	5 192	229	4 389	803		i	4 684	361	4 205	479
1989	m	2 629	88	2 208	421	In s - g e s a m t	m	55 663	7 086	47 391	8 272
	w	1 542	80	1 263	279		w	44 091	6 962	37 774	6 317
	i	4 171	168	3 471	700		i	99 754	14 048	85 165	14 589

### 9. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19 nach Geburtsjahren und Hochschularten

Geburts- jahr	Ge- schl.	Studierende				Geburts- jahr	Ge- schl.	Studierende			
		insgesamt		davon				insgesamt		davon	
		Anzahl	dar. im 1. Hochschul- semester	Deutsche	Ausländer			Anzahl	dar. im 1. Hochschul- semester	Deutsche	Ausländer
Verwaltungsfachhochschulen											
1999 oder später	m	421	276	421	—	1988	m	77	7	75	2
	w	457	305	456	1		w	36	5	36	—
	i	878	581	877	1		i	113	12	111	2
1998	m	523	135	519	4	1987	m	71	8	71	—
	w	467	130	463	4		w	33	6	32	1
	i	990	265	982	8		i	104	14	103	1
1997	m	503	73	495	8	1986	m	73	7	71	2
	w	433	80	425	8		w	21	2	20	1
	i	936	153	920	16		i	94	9	91	3
1996	m	403	38	398	5	1985	m	44	5	44	—
	w	274	48	273	1		w	15	1	14	1
	i	677	86	671	6		i	59	6	58	1
1995	m	292	22	289	3	1984	m	27	2	26	1
	w	236	57	236	—		w	16	2	16	—
	i	528	79	525	3		i	43	4	42	1
1994	m	214	21	209	5	1983	m	19	1	19	—
	w	195	32	195	—		w	14	4	14	—
	i	409	53	404	5		i	33	5	33	—
1993	m	149	20	147	2	1982	m	9	—	9	—
	w	123	19	123	—		w	9	—	9	—
	i	272	39	270	2		i	18	—	18	—
1992	m	159	13	156	3	1981	m	7	2	7	—
	w	105	13	103	2		w	8	1	8	—
	i	264	26	259	5		i	15	3	15	—
1991	m	125	14	121	4	1980	m	9	2	9	—
	w	85	12	83	2		w	3	2	3	—
	i	210	26	204	6		i	12	4	12	—
1990	m	113	17	113	—	1979 oder früher	m	23	8	23	—
	w	51	6	50	1		w	18	1	18	—
	i	164	23	163	1		i	41	9	41	—
1989	m	111	11	110	1	In s - g e s a m t	m	3 372	682	3 332	40
	w	51	6	49	2		w	2 650	732	2 626	24
	i	162	17	159	3		i	6 022	1 414	5 958	64

### 9. Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im WS 2018/19 nach Geburtsjahren und Hochschularten

Geburts- jahr	Ge- schl.	Studierende				Geburts- jahr	Ge- schl.	Studierende			
		insgesamt		davon				insgesamt		davon	
		Anzahl	dar. im 1. Hochschul- semester	Deutsche	Ausländer			Anzahl	dar. im 1. Hochschul- semester	Deutsche	Ausländer
Alle Hochschulen											
1999 oder später	m	8 854	6 540	8 227	627	1988	m	4 873	164	4 091	782
	w	10 043	7 394	9 338	705		w	3 363	118	2 665	698
	i	18 897	13 934	17 565	1 332		i	8 236	282	6 756	1 480
1998	m	9 885	3 428	8 861	1 024	1987	m	3 991	129	3 262	729
	w	11 312	3 993	10 212	1 100		w	2 630	112	2 079	551
	i	21 197	7 421	19 073	2 124		i	6 621	241	5 341	1 280
1997	m	11 628	2 136	10 164	1 464	1986	m	3 202	125	2 658	544
	w	13 085	2 224	11 569	1 516		w	2 170	92	1 698	472
	i	24 713	4 360	21 733	2 980		i	5 372	217	4 356	1 016
1996	m	12 028	1 403	10 374	1 654	1985	m	2 428	79	1 985	443
	w	12 829	1 345	11 183	1 646		w	1 682	84	1 311	371
	i	24 857	2 748	21 557	3 300		i	4 110	163	3 296	814
1995	m	11 713	1 007	10 021	1 692	1984	m	2 128	72	1 750	378
	w	12 084	1 053	10 435	1 649		w	1 382	61	1 080	302
	i	23 797	2 060	20 456	3 341		i	3 510	133	2 830	680
1994	m	11 526	801	9 827	1 699	1983	m	1 645	45	1 357	288
	w	11 625	776	9 927	1 698		w	1 176	65	907	269
	i	23 151	1 577	19 754	3 397		i	2 821	110	2 264	557
1993	m	10 922	561	9 325	1 597	1982	m	1 443	46	1 187	256
	w	10 321	497	8 794	1 527		w	1 017	62	798	219
	i	21 243	1 058	18 119	3 124		i	2 460	108	1 985	475
1992	m	9 786	475	8 291	1 495	1981	m	1 108	43	897	211
	w	8 477	360	7 093	1 384		w	820	42	636	184
	i	18 263	835	15 384	2 879		i	1 928	85	1 533	395
1991	m	8 328	327	6 984	1 344	1980	m	921	36	750	171
	w	6 755	304	5 629	1 126		w	759	44	578	181
	i	15 083	631	12 613	2 470		i	1 680	80	1 328	352
1990	m	7 597	292	6 431	1 166	1979 oder früher	m	5 513	203	4 590	923
	w	5 607	195	4 597	1 010		w	5 181	339	4 382	799
	i	13 204	487	11 028	2 176		i	10 694	542	8 972	1 722
1989	m	6 170	217	5 147	1 023	I n s - g e s a m t	m	135 689	18 129	116 179	19 510
	w	4 355	177	3 482	873		w	126 673	19 337	108 393	18 280
	i	10 525	394	8 629	1 896		i	262 362	37 466	224 572	37 790

## 10. Ausländische Studierende im WS 2018/19 nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten

Land (Staatsangehörigkeit)	Ge- schl.	Ausländische Studierende insgesamt	davon studierten an				
			Uni- versitäten	Theol. Hochschulen	Kunst- hochschulen	Fach- hochschulen	Verwaltungs- fachhoch- schulen
<b>Europa</b>	m	<b>7 906</b>	<b>4 175</b>	<b>27</b>	<b>102</b>	<b>3 562</b>	<b>40</b>
	w	<b>9 761</b>	<b>6 019</b>	<b>10</b>	<b>162</b>	<b>3 550</b>	<b>20</b>
	i	<b>17 667</b>	<b>10 194</b>	<b>37</b>	<b>264</b>	<b>7 112</b>	<b>60</b>
davon							
<b>Europäische Union (EU)</b>	m	<b>3 829</b>	<b>2 210</b>	<b>20</b>	<b>75</b>	<b>1 506</b>	<b>18</b>
	w	<b>4 264</b>	<b>2 787</b>	<b>9</b>	<b>109</b>	<b>1 348</b>	<b>11</b>
	i	<b>8 093</b>	<b>4 997</b>	<b>29</b>	<b>184</b>	<b>2 854</b>	<b>29</b>
davon							
Belgien	m	53	33	—	—	20	—
	w	43	32	—	4	7	—
	i	96	65	—	4	27	—
Bulgarien	m	227	166	1	1	59	—
	w	380	270	1	—	109	—
	i	607	436	2	1	168	—
Dänemark	m	25	16	—	1	8	—
	w	12	8	—	2	2	—
	i	37	24	—	3	10	—
Estland	m	15	11	—	2	2	—
	w	31	20	—	6	4	1
	i	46	31	—	8	6	1
Finnland	m	26	15	—	2	9	—
	w	44	29	—	2	13	—
	i	70	44	—	4	22	—
Frankreich	m	200	149	—	7	43	1
	w	256	195	—	13	47	1
	i	456	344	—	20	90	2
Griechenland	m	438	234	—	8	194	2
	w	426	276	—	5	145	—
	i	864	510	—	13	339	2
Irland	m	31	11	—	2	18	—
	w	26	15	—	1	10	—
	i	57	26	—	3	28	—
Italien	m	687	373	3	10	297	4
	w	645	429	2	12	199	3
	i	1 332	802	5	22	496	7
Kroatien	m	430	199	4	—	219	8
	w	402	242	4	3	151	2
	i	832	441	8	3	370	10
Lettland	m	19	10	—	—	9	—
	w	33	20	—	1	12	—
	i	52	30	—	1	21	—
Litauen	m	40	19	—	2	18	1
	w	75	45	—	1	29	—
	i	115	64	—	3	47	1
Luxemburg	m	83	50	—	1	32	—
	w	119	52	—	3	64	—
	i	202	102	—	4	96	—
Malta	m	4	4	—	—	—	—
	w	4	2	—	—	2	—
	i	8	6	—	—	2	—



## 10. Ausländische Studierende im WS 2018/19 nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten

Land (Staatsangehörigkeit)	Ge- schl.	Ausländische Studierende insgesamt	davon studierten an				
			Uni- versitäten	Theol. Hochschulen	Kunst- hochschulen	Fach- hochschulen	Verwaltungs- fachhoch- schulen
Niederlande	m	111	75	—	1	35	—
	w	103	66	—	5	32	—
	i	214	141	—	6	67	—
Österreich	m	249	132	3	6	107	1
	w	246	169	—	5	72	—
	i	495	301	3	11	179	1
Polen	m	247	134	3	2	107	1
	w	370	227	1	8	132	2
	i	617	361	4	10	239	3
Portugal	m	148	78	—	—	70	—
	w	158	101	—	3	54	—
	i	306	179	—	3	124	—
Rumänien	m	115	83	—	—	32	—
	w	222	159	—	—	62	1
	i	337	242	—	—	94	1
Schweden	m	29	23	1	1	4	—
	w	29	19	—	4	6	—
	i	58	42	1	5	10	—
Slowakei	m	20	13	2	—	5	—
	w	58	43	1	1	13	—
	i	78	56	3	1	18	—
Slowenien	m	27	18	—	1	8	—
	w	25	15	—	1	9	—
	i	52	33	—	2	17	—
Spanien	m	339	193	1	14	131	—
	w	297	188	—	18	90	1
	i	636	381	1	32	221	1
Tschechische Republik	m	34	26	—	1	7	—
	w	51	28	—	2	21	—
	i	85	54	—	3	28	—
Ungarn	m	73	47	1	4	21	—
	w	86	50	—	4	32	—
	i	159	97	1	8	53	—
Vereinigtes Königreich	m	150	90	1	9	50	—
	w	106	71	—	5	30	—
	i	256	161	1	14	80	—
Zypern	m	9	8	—	—	1	—
	w	17	16	—	—	1	—
	i	26	24	—	—	2	—
<b>Übriges Europa</b>	<b>m</b>	<b>4 077</b>	<b>1 965</b>	<b>7</b>	<b>27</b>	<b>2 056</b>	<b>22</b>
	<b>w</b>	<b>5 497</b>	<b>3 232</b>	<b>1</b>	<b>53</b>	<b>2 202</b>	<b>9</b>
	<b>i</b>	<b>9 574</b>	<b>5 197</b>	<b>8</b>	<b>80</b>	<b>4 258</b>	<b>31</b>
davon							
Bosnien und Herzegowina	m	219	99	—	1	119	—
	w	243	129	—	1	111	2
	i	462	228	—	2	230	2
Russische Föderation	m	324	214	—	8	101	1
	w	831	583	—	25	223	—
	i	1 155	797	—	33	324	1

## 10. Ausländische Studierende im WS 2018/19 nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten

Land (Staatsangehörigkeit)	Ge- schl.	Ausländische Studierende insgesamt	davon studierten an				
			Uni- versitäten	Theol. Hochschulen	Kunst- hochschulen	Fach- hochschulen	Verwaltungs- fachhoch- schulen
Serbien	m	293	132	—	3	158	—
	w	273	164	—	2	106	1
	i	566	296	—	5	264	1
Türkei	m	2 514	1 104	—	8	1 381	21
	w	2 850	1 474	—	9	1 361	6
	i	5 364	2 578	—	17	2 742	27
Ukraine	m	234	151	6	2	75	—
	w	652	438	1	4	209	—
	i	886	589	7	6	284	—
Weißrussland	m	40	27	—	—	13	—
	w	137	96	—	1	40	—
	i	177	123	—	1	53	—
Übrige europäische Staaten	m	453	238	1	5	209	—
	w	511	348	—	11	152	—
	i	964	586	1	16	361	—
<b>Afrika insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>2 884</b>	<b>1 141</b>	<b>39</b>	<b>7</b>	<b>1 697</b>	<b>—</b>
	<b>w</b>	<b>1 428</b>	<b>601</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>821</b>	<b>—</b>
	<b>i</b>	<b>4 312</b>	<b>1 742</b>	<b>43</b>	<b>9</b>	<b>2 518</b>	<b>—</b>
davon							
Ägypten	m	248	177	2	1	68	—
	w	105	89	—	1	15	—
	i	353	266	2	2	83	—
Kamerun	m	709	146	4	—	559	—
	w	534	94	—	—	440	—
	i	1 243	240	4	—	999	—
Marokko	m	779	180	5	—	594	—
	w	265	96	—	—	169	—
	i	1 044	276	5	—	763	—
Tunesien	m	403	186	—	—	217	—
	w	144	81	1	—	62	—
	i	547	267	1	—	279	—
Übriges Afrika	m	745	452	28	6	259	—
	w	380	241	3	1	135	—
	i	1 125	693	31	7	394	—
<b>Amerika insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>1 068</b>	<b>776</b>	<b>15</b>	<b>43</b>	<b>234</b>	<b>—</b>
	<b>w</b>	<b>1 096</b>	<b>759</b>	<b>3</b>	<b>30</b>	<b>303</b>	<b>1</b>
	<b>i</b>	<b>2 164</b>	<b>1 535</b>	<b>18</b>	<b>73</b>	<b>537</b>	<b>1</b>
davon							
Brasilien	m	181	138	3	5	35	—
	w	166	125	1	2	38	—
	i	347	263	4	7	73	—
Kolumbien	m	164	127	—	6	31	—
	w	190	114	1	2	73	—
	i	354	241	1	8	104	—
Mexiko	m	116	76	3	2	35	—
	w	93	56	—	1	36	—
	i	209	132	3	3	71	—
Peru	m	72	47	1	1	23	—
	w	95	60	—	2	33	—
	i	167	107	1	3	56	—

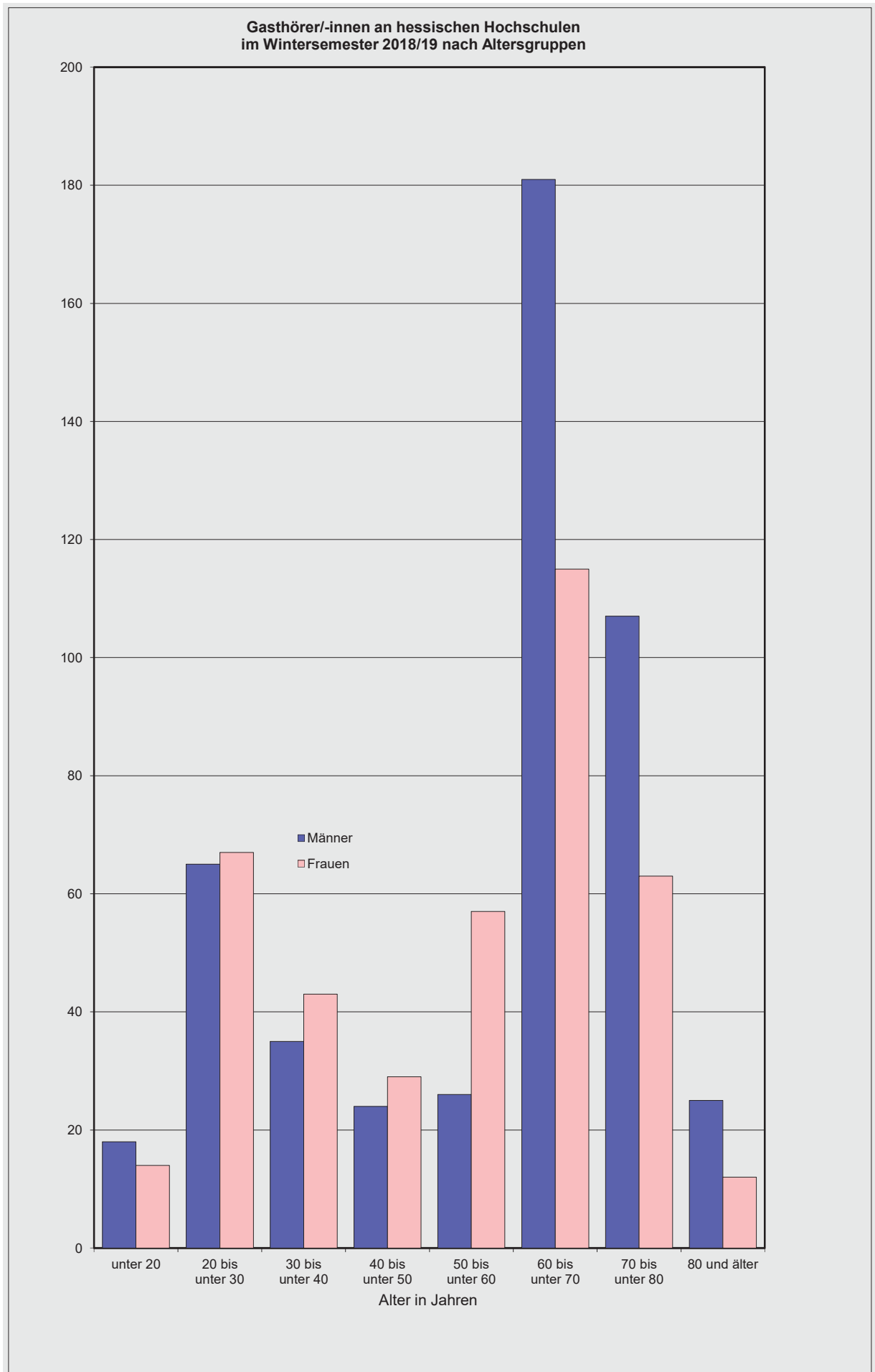
## 10. Ausländische Studierende im WS 2018/19 nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten

Land (Staatsangehörigkeit)	Ge- schl.	Ausländische Studierende insgesamt	davon studierten an				
			Uni- versitäten	Theol. Hochschulen	Kunst- hochschulen	Fach- hochschulen	Verwaltungs- fachhoch- schulen
Vereinigte Staaten	m	242	181	5	16	40	—
von Amerika	w	262	198	—	11	52	1
	i	504	379	5	27	92	1
Übriges Amerika	m	293	207	3	13	70	—
	w	290	206	1	12	71	—
	i	583	413	4	25	141	—
<b>Asien insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>7 595</b>	<b>4 675</b>	<b>28</b>	<b>127</b>	<b>2 765</b>	<b>—</b>
	<b>w</b>	<b>5 939</b>	<b>4 103</b>	<b>13</b>	<b>194</b>	<b>1 626</b>	<b>3</b>
	<b>i</b>	<b>13 534</b>	<b>8 778</b>	<b>41</b>	<b>321</b>	<b>4 391</b>	<b>3</b>
davon							
China	m	1 563	1 204	1	30	328	—
	w	1 849	1 584	—	59	206	—
	i	3 412	2 788	1	89	534	—
Indien	m	896	538	13	17	328	—
	w	492	261	—	8	223	—
	i	1 388	799	13	25	551	—
Indonesien	m	385	145	2	—	238	—
	w	339	146	—	1	192	—
	i	724	291	2	1	430	—
Iran, Islamische Rep.	m	499	348	1	6	144	—
	w	537	373	—	10	153	1
	i	1 036	721	1	16	297	1
Korea, Republik	m	229	162	2	40	25	—
	w	385	263	2	66	54	—
	i	614	425	4	106	79	—
Pakistan	m	455	292	—	—	163	—
	w	135	87	—	—	48	—
	i	590	379	—	—	211	—
Syrien, Arab. Republik	m	984	669	—	—	315	—
	w	254	207	—	—	47	—
	i	1 238	876	—	—	362	—
Vietnam	m	663	211	—	1	451	—
	w	520	263	1	3	253	—
	i	1 183	474	1	4	704	—
Übriges Asien	m	1 921	1 106	9	33	773	—
	w	1 428	919	10	47	450	2
	i	3 349	2 025	19	80	1 223	2
<b>Australien und Ozeanien</b>	<b>m</b>	<b>31</b>	<b>22</b>	<b>—</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>—</b>
	<b>w</b>	<b>36</b>	<b>17</b>	<b>—</b>	<b>4</b>	<b>15</b>	<b>—</b>
	<b>i</b>	<b>67</b>	<b>39</b>	<b>—</b>	<b>7</b>	<b>21</b>	<b>—</b>
<b>Staatenlos bzw. ungeklärt oder ohne Angabe</b>	<b>m</b>	<b>26</b>	<b>18</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>8</b>	<b>—</b>
	<b>w</b>	<b>20</b>	<b>18</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>2</b>	<b>—</b>
	<b>i</b>	<b>46</b>	<b>36</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>10</b>	<b>—</b>
<b>I n s g e s a m t</b>	<b>m</b>	<b>19 510</b>	<b>10 807</b>	<b>109</b>	<b>282</b>	<b>8 272</b>	<b>40</b>
	<b>w</b>	<b>18 280</b>	<b>11 517</b>	<b>30</b>	<b>392</b>	<b>6 317</b>	<b>24</b>
	<b>i</b>	<b>37 790</b>	<b>22 324</b>	<b>139</b>	<b>674</b>	<b>14 589</b>	<b>64</b>

## 11. Angestrebter Abschluss im Wintersemester 2018/19 nach Hochschularten

Ge- schl.	Insgesamt	davon									
		Universitärer Abschluss <sup>1)</sup>	darunter		Promo- tionen	Lehramts- prüfungen	darunter		Fach- hoch- schul- abschluss	darunter	
			Bachelor	Master			Bachelor	Master		Bachelor	Master
Universitäten											
m	75 320	64 676	38 278	16 860	2 895	7 749	612	238	—	—	—
w	78 626	63 373	32 827	15 365	2 263	12 990	498	228	—	—	—
i	153 946	128 049	71 105	32 225	5 158	20 739	1 110	466	—	—	—
Theologische Hochschulen											
m	535	426	175	50	70	—	—	—	39	28	11
w	281	227	134	25	26	—	—	—	28	27	1
i	816	653	309	75	96	—	—	—	67	55	12
Kunsthochschulen											
m	799	702	117	158	14	83	—	—	—	—	—
w	1 025	853	156	201	16	156	—	—	—	—	—
i	1 824	1 555	273	359	30	239	—	—	—	—	—
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
m	55 663	599	157	191	3	5	5	—	55 056	45 939	8 715
w	44 091	608	28	368	6	27	27	—	43 450	37 049	6 098
i	99 754	1 207	185	559	9	32	32	—	98 506	82 988	14 813
Verwaltungsfachhochschulen											
m	3 372	—	—	—	—	—	—	—	3 372	2 727	19
w	2 650	—	—	—	—	—	—	—	2 650	1 728	24
i	6 022	—	—	—	—	—	—	—	6 022	4 455	43
Alle Hochschulen											
m	135 689	66 403	38 727	17 259	2 982	7 837	617	238	58 467	48 694	8 745
w	126 673	65 061	33 145	15 959	2 311	13 173	525	228	46 128	38 804	6 123
i	262 362	131 464	71 872	33 218	5 293	21 010	1 142	466	104 595	87 498	14 868

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".



## 12. Gasthörer/-innen an den hessischen Hochschulen in den Wintersemestern ab 1992/93 nach Altersgruppen

Winter- semester	Ge- schl.	ins- ge- samt	Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren										
			bis 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 und älter
1992/93	m	609	11	113	122	62	36	27	92	97	33	8	8
	w	872	18	157	151	136	69	76	98	87	57	12	11
	i	1 481	29	270	273	198	105	103	190	184	90	20	19
1993/94	m	650	16	127	124	56	39	45	80	107	35	16	5
	w	830	17	119	179	133	61	77	76	92	54	12	10
	i	1 480	33	246	303	189	100	122	156	199	89	28	15
1994/95	m	619	20	106	98	49	35	54	77	118	44	12	6
	w	825	19	138	179	103	66	75	79	79	52	24	11
	i	1 444	39	244	277	152	101	129	156	197	96	36	17
1995/96	m	609	21	81	106	57	25	54	85	103	53	16	8
	w	788	21	105	144	117	68	66	100	75	53	24	15
	i	1 397	42	186	250	174	93	120	185	178	106	40	23
1996/97	m	639	16	72	99	68	28	57	102	121	54	17	5
	w	723	22	102	133	93	46	64	101	73	54	21	14
	i	1 362	38	174	232	161	74	121	203	194	108	38	19
1997/98	m	612	18	65	87	63	18	66	102	102	60	24	7
	w	693	26	89	112	85	48	74	103	72	41	33	10
	i	1 305	44	154	199	148	66	140	205	174	101	57	17
1998/99	m	592	20	60	60	45	22	61	112	120	64	23	5
	w	669	24	78	97	98	47	66	110	67	45	29	8
	i	1 261	44	138	157	143	69	127	222	187	109	52	13
1999/00	m	568	18	42	62	38	21	60	107	104	81	24	11
	w	671	21	80	98	77	44	66	117	77	50	31	10
	i	1 239	39	122	160	115	65	126	224	181	131	55	21
2000/01	m	557	15	58	56	35	23	55	113	104	67	21	10
	w	586	17	71	78	73	36	63	103	71	38	27	9
	i	1 143	32	129	134	108	59	118	216	175	105	48	19
2001/02	m	597	15	65	64	39	19	44	124	121	69	26	11
	w	614	16	82	93	66	38	62	101	82	38	25	11
	i	1 211	31	147	157	105	57	106	225	203	107	51	22
2002/03	m	607	11	71	59	44	22	37	124	137	68	25	9
	w	595	20	87	77	60	39	44	110	87	33	17	21
	i	1 202	31	158	136	104	61	81	234	224	101	42	30
2003/04	m	588	9	77	62	42	15	32	116	129	69	28	9
	w	559	16	86	77	74	34	37	95	74	29	26	11
	i	1 147	25	163	139	116	49	69	211	203	98	54	20
2004/05	m	623	21	73	87	37	24	36	103	134	63	34	11
	w	627	12	114	99	69	45	43	95	74	38	22	16
	i	1 250	33	187	186	106	69	79	198	208	101	56	27
2005/06	m	642	16	62	57	58	40	49	104	144	65	35	12
	w	550	11	83	50	62	44	66	94	67	38	19	16
	i	1 192	27	145	107	120	84	115	198	211	103	54	28
2006/07	m	690	27	75	54	38	28	45	100	177	87	48	11
	w	599	15	67	61	61	40	54	93	103	66	26	13
	i	1 289	42	142	115	99	68	99	193	280	153	74	24
2007/08	m	584	17	44	49	28	14	37	89	141	103	47	15
	w	583	23	67	50	61	33	40	97	105	65	26	16
	i	1 167	40	111	99	89	47	77	186	246	168	73	31
2008/09	m	581	13	56	38	43	22	34	84	132	103	40	16
	w	523	22	55	47	88	28	38	71	85	52	22	15
	i	1 104	35	111	85	131	50	72	155	217	155	62	31
2009/10	m	549	20	54	41	35	18	24	77	119	104	40	17
	w	476	17	62	49	55	34	28	63	75	52	26	15
	i	1 025	37	116	90	90	52	52	140	194	156	66	32

## 12. Gasthörer an den hessischen Hochschulen in den Wintersemestern ab 1992/93 nach Altersgruppen

Winter- semester	Ge- schl.	ins- ge- samt	Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren										
			bis 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 und älter
2010/11	m	508	19	53	44	22	20	28	68	106	95	35	18
	w	443	21	47	33	53	32	30	58	69	51	34	15
	i	951	40	100	77	75	52	58	126	175	146	69	33
2011/12	m	524	14	59	40	33	19	22	77	99	99	46	16
	w	499	18	72	49	57	22	25	61	75	70	34	16
	i	1 023	32	131	89	90	41	47	138	174	169	80	32
2012/13	m	463	6	53	37	20	17	27	64	95	76	49	19
	w	450	17	54	54	50	31	33	57	54	56	33	11
	i	913	23	107	91	70	48	60	121	149	132	82	30
2013/14	m	410	16	43	42	20	13	20	60	79	64	39	14
	w	461	10	69	70	53	23	30	55	54	52	33	12
	i	871	26	112	112	73	36	50	115	133	116	72	26
2014/15	m	417	13	45	33	25	17	17	59	80	70	43	15
	w	402	14	65	47	44	23	26	48	46	51	25	13
	i	819	27	110	80	69	40	43	107	126	121	68	28
2015/16	m	428	9	51	56	26	16	16	44	88	62	47	13
	w	330	14	46	28	28	18	13	42	55	35	33	18
	i	758	23	97	84	54	34	29	86	143	97	80	31
2016/17	m	448	12	88	38	27	12	15	56	84	52	47	17
	w	380	28	61	46	43	27	15	42	52	36	18	12
	i	828	40	149	84	70	39	30	98	136	88	65	29
2017/18	m	478	18	83	41	11	13	15	51	117	63	45	21
	w	367	28	51	40	29	27	21	39	51	37	33	11
	i	845	46	134	81	40	40	36	90	168	100	78	32
2018/19	m	481	18	65	35	24	8	18	59	122	62	45	25
	w	400	14	67	43	29	21	36	46	69	37	26	12
	i	881	32	132	78	53	29	54	105	191	99	71	37

### 13. Gasthörer/-innen im Wintersemester 2018/19 nach Hochschularten und Altersgruppen

Hochschulen	Ge- schl.	ins- ge- samt	Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren										
			bis 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 und älter
Universitäten													
Technische Universität Darmstadt	m	73	6	2	5	2	2	5	17	19	10	3	2
	w	33	—	4	4	4	2	8	5	2	1	2	1
	i	106	6	6	9	6	4	13	22	21	11	5	3
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main	m	62	—	3	4	6	1	4	5	18	5	12	4
	w	72	—	13	16	8	5	5	1	4	9	8	3
	i	134	—	16	20	14	6	9	6	22	14	20	7
Justus-Liebig-Universität Gießen	m	48	—	2	4	2	—	3	8	17	8	3	1
	w	37	1	5	3	2	2	3	4	11	4	2	—
	i	85	1	7	7	4	2	6	12	28	12	5	1
Universität Kassel	m	74	—	8	3	2	1	2	10	29	14	3	2
	w	75	—	6	—	3	3	8	17	18	10	8	2
	i	149	—	14	3	5	4	10	27	47	24	11	4
Philipps-Universität Marburg	m	75	—	3	5	2	—	1	10	27	12	13	2
	w	60	—	8	2	1	1	6	13	22	5	1	1
	i	135	—	11	7	3	1	7	23	49	17	14	3
Hochschulart insgesamt	m	332	6	18	21	14	4	15	50	110	49	34	11
	w	277	1	36	25	18	13	30	40	57	29	21	7
	i	609	7	54	46	32	17	45	90	167	78	55	18
Theologische Hochschulen													
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	m	26	—	2	—	1	—	—	2	4	8	3	6
	w	25	—	—	—	5	2	—	1	7	5	1	4
	i	51	—	2	—	6	2	—	3	11	13	4	10
Theol. Fakultät Fulda (rk)	m	23	—	—	—	—	—	—	1	2	5	7	8
	w	12	—	—	—	—	—	1	3	—	3	4	1
	i	35	—	—	—	—	—	1	4	2	8	11	9
Lutherisch-Theologische Hochschule Oberursel (ev)	m	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
	w	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
	i	3	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—
Freie Theologische Hochschule (FTH) Gießen (Priv.)	m	13	—	5	2	—	2	—	3	—	—	1	—
	w	7	1	2	1	—	1	1	—	1	—	—	—
	i	20	1	7	3	—	3	1	3	1	—	1	—
Theologische Hochschule Ewersbach, Dietzhölztal (Priv.)	m	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	i	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Hochschulart insgesamt	m	64	—	7	2	2	2	—	6	7	13	11	14
	w	47	1	3	1	6	4	2	4	8	8	5	5
	i	111	1	10	3	8	6	2	10	15	21	16	19
Kunsthochschulen													
Staatl. Hochschule für Bildende Künste (Städelschule), Frankfurt am Main	m	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	i	5	—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Hochschule für Gestaltung, Offenbach am Main	m	8	1	6	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	w	16	1	10	3	—	1	1	—	—	—	—	—
	i	24	2	16	3	—	1	2	—	—	—	—	—
Hochschule für Musik und Darst. Kunst, Frankfurt am Main	m	7	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	8	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	i	15	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—



### 13. Gasthörer im Wintersemester 2018/19 nach Hochschularten und Altersgruppen

Hochschulen	Ge- schl.	ins- ge- samt	Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren										
			bis 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 und älter
Noch: Kunsthochschulen													
Hochschulart insgesamt	m	18	8	9	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	w	26	9	11	4	—	1	1	—	—	—	—	—
	i	44	17	20	4	—	1	2	—	—	—	—	—
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)													
h_da Hochschule Darmstadt	m	18	—	12	2	3	1	—	—	—	—	—	—
	w	11	—	2	2	4	1	1	1	—	—	—	—
	i	29	—	14	4	7	2	1	1	—	—	—	—
Frankfurt University of Applied Sciences	m	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	7	—	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—
	i	10	—	2	8	—	—	—	—	—	—	—	—
Hochschule Fulda	m	12	1	4	2	4	1	—	—	—	—	—	—
	w	16	2	8	1	1	—	1	1	2	—	—	—
	i	28	3	12	3	5	1	1	1	2	—	—	—
Hochschule Geisenheim University (FH)	m	7	—	—	—	—	—	1	2	4	—	—	—
	w	5	—	1	1	—	2	—	—	1	—	—	—
	i	12	—	1	1	—	2	1	2	5	—	—	—
Technische Hochschule Mittelhessen	m	7	—	3	2	1	—	1	—	—	—	—	—
	w	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	i	8	1	3	2	1	—	1	—	—	—	—	—
Hochschule RheinMain	m	19	3	12	2	—	—	—	1	1	—	—	—
	w	7	—	3	3	—	—	—	—	1	—	—	—
	i	26	3	15	5	—	—	—	1	2	—	—	—
Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD)	m	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	3	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
	i	4	—	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—
Hochschulart insgesamt	m	67	4	31	12	8	2	2	3	5	—	—	—
	w	50	3	17	13	5	3	3	2	4	—	—	—
	i	117	7	48	25	13	5	5	5	9	—	—	—
Alle Hochschulen													
I n s g e s a m t	m	481	18	65	35	24	8	18	59	122	62	45	25
	w	400	14	67	43	29	21	36	46	69	37	26	12
	i	881	32	132	78	53	29	54	105	191	99	71	37

# 14. Gasthörer/-innen im Wintersemester 2018/19 nach Fächergruppen und Altersgruppen

Fächergruppe <sup>1)</sup>	Ge- schl.	ins- ge- samt	Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren										
			bis 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 und älter
Hochschulen insgesamt													
Geisteswissenschaften	m	243	—	16	5	8	3	6	32	70	42	38	23
	w	207	3	18	8	11	11	15	31	51	26	22	11
	i	450	3	34	13	19	14	21	63	121	68	60	34
Sport	m	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	i	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	m	81	1	12	9	4	2	5	9	21	14	3	1
	w	108	2	28	25	14	2	12	5	11	5	3	1
	i	189	3	40	34	18	4	17	14	32	19	6	2
Mathematik, Naturwissenschaften	m	52	3	3	5	5	—	—	8	21	4	3	—
	w	14	—	2	2	3	2	1	2	1	1	—	—
	i	66	3	5	7	8	2	1	10	22	5	3	—
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	m	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	w	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	i	3	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	m	8	—	—	1	—	—	1	2	4	—	—	—
	w	6	—	1	—	—	2	1	1	1	—	—	—
	i	14	—	1	1	—	2	2	3	5	—	—	—
Ingenieurwissenschaften	m	62	6	20	12	6	3	4	7	4	—	—	—
	w	18	—	6	3	1	1	3	1	2	—	1	—
	i	80	6	26	15	7	4	7	8	6	—	1	—
Kunst, Kunstwissenschaft	m	31	8	13	3	1	—	1	—	2	1	1	1
	w	41	9	11	4	—	2	4	5	2	4	—	—
	i	72	17	24	7	1	2	5	5	4	5	1	1
Sonstige Fachrichtungen <sup>2)</sup>	m	3	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—
	w	3	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—
	i	6	—	1	—	—	—	—	2	1	2	—	—
Insgesamt	m	481	18	65	35	24	8	18	59	122	62	45	25
	w	400	14	67	43	29	21	36	46	69	37	26	12
	i	881	32	132	78	53	29	54	105	191	99	71	37

1) Nach erster belegter Fachrichtung. — 2) Allgemeiner Zugang zu Lehrveranstaltungen, Fachrichtung nicht bestimmbar / ungeklärt, unbekannt.

## Anhang

### I. Zuordnung der Studienfächer<sup>1)</sup> zu den Fächergruppen und Studienbereichen (Fächergruppen sind in Großbuchstaben geschrieben, Studienbereiche sind kursiv geschrieben)

#### GEISTESWISSENSCHAFTEN

<i>Allg. und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft</i>	Allgemeine Literaturwissenschaft Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik Angewandte Sprachwissenschaft Computerlinguistik Digital Philology Europäische Literatur Gebärdensprachdolmetschen Keltologie Klinische Linguistik Kognitive Linguistik Linguistics and Web Technology Linguistic and literary computing Speech Science (Sprechwissenschaft/Phonetik) Sprache und Kommunikation Sprachtechnologie und Fremdsprachendidaktik
<i>Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch</i>	Griechisch Griechische Philologie B08M02 Klassische Philologie Latein Lateinische Philologie
<i>Anglistik, Amerikanistik</i>	Amerikanistik/Amerikakunde Anglistik Anglistik - Sprache/Linguistik Anglistik/Englisch Anglophone Studies Didaktik d. englischen Sprache English and American Culture and Business Studies English and American Studies North American Studies
<i>Außereuropäische Sprach- u. Kulturwissenschaften</i>	Afrikanistik Ägyptologie Arabisch/Arabistik Arabische Literatur und Kultur Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Ozeanien und Amerika Hebräisch/Judaistik Indologie Iranistik Islamwissenschaft Japan in der Welt Japanologie Orientalistik, Altorientalistik Orientwissenschaft Orientwissenschaft (international) Orientwissenschaft B08M02 Semitistik Sinologie B08M02 Southeast Asian Studies Sprach- und Kulturwissenschaften des Vorderen Orients Sprachen und Kulturen Südostasiens Turkologie
<i>Evang. Theologie, -Religionslehre</i>	Evang. Theologie, -Religionslehre Evangelische Gemeindepraxis Evangelische Theologie Magister RSZ 10 Religions- und Gemeindepädagogik Theologie, Sozialraum und Innovation

1) Aufgeführt sind nur Studienfächer, die im Wintersemester 2018/19 in Hessen auch tatsächlich belegt wurden. Bei Studiengängen, in denen mehrere Studienfächer belegt werden, wurde nach der Angabe des 1. Studienfaches ausgewertet.

## GEISTESWISSENSCHAFTEN

<i>Geisteswissenschaften allgemein</i>	<p>Anglophone Literatures, Cultures and Media                      Comparative Literature                      Dramaturgie                      Empirische Sprachwissenschaft                      Empirische Sprachwissenschaften B08M02                      Film and Audiovisual Media                      Historische Sprach-, Text- und Kulturwissenschaften                      Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft                      Literaturvermittlung in den Medien                      Medien und kulturelle Praxis: Geschichte, Ästhetik, Theorie                      Medienwissenschaft                      Moving Cultures</p>
<i>Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)</i>	<p>Deutsch als Fremdsprache                      Deutsch als Fremdsprache ? online                      Deutsch für Ausländer                      Deutsche Literatur                      Germanistik - Literatur                      Germanistik - Sprache/Linguistik                      Germanistik/Deutsch                      Germanistische Linguistik                      Nordistik/Skandinavistik (Nord. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)</p>
<i>Geschichte</i>	<p>Alte Geschichte                      Archäologie                      Archäologie und Geschichte der römischen Provinzen B08M02                      Archäologie und Kulturgeschichte des Vorderen Orients B08M02                      Archäologie von Münze, Geld und von Wirtschaft in der Antike (AMGW)                      Archäologische Wissenschaften                      Curatorial Studies                      Europäische Geschichte                      Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte                      Fachjournalistik Geschichte                      Geoarchäologie                      Geschichte                      Geschichte B08M02                      Geschichte der internationalen Politik                      Geschichte der Moderne                      Geschichte mit Schwerpunkt Moderne                      Geschichte und Öffentlichkeit                      Klassische Archäologie B08M02                      Mittlere und neuere Geschichte                      Osteuropäische Geschichte                      Prähistorische Archäologie                      Ur- und Frühgeschichte                      Vor- und Frühgeschichte</p>
<i>Islamische Studien</i>	<i>Islamische Studien</i>
<i>Kath. Theologie, -Religionslehre</i>	<p>Kath. Theologie, -Religionslehre                      Religiöse Kommunikation</p>
<i>Kulturwissenschaften i.e.S.</i>	<p>Ethnologie                      Europ. Ethnologie und Kulturwissenschaft                      Kultur- und Sozialanthropologie</p> <p>Science and Technology Studies in a Contemporary World: Economies, Governance, Life                      Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaft</p>
<i>Philosophie</i>	<p>Ethik                      Islamische Religion                      Philosophie                      Philosophie der Wissensformen                      Philosophie/Ethik</p>

1) Aufgeführt sind nur Studienfächer, die im Wintersemester 2018/19 in Hessen auch tatsächlich belegt wurden. Bei Studiengängen, in denen mehrere Studienfächer belegt werden, wurde nach der Angabe des 1. Studienfaches ausgewertet.

## GEISTESWISSENSCHAFTEN

<i>Noch: Philosophie</i>	Religionsphilosophie Religionswissenschaft Technik und Philosophie
<i>Romanistik</i>	Deutsch-Portugiesische Studien Französisch Italienisch Italienstudien Kulturwirt Romanistik/Französisch Kulturwirt Romanistik/Spanisch Romanische Philologie Romanistik (Romanische Philologie, Einzelsprachen a.n.g.) Romanistische Linguistik Romanistische Literatur- und Kulturwissenschaft Spanisch Wirtschaftsromanistik/Französisch Wirtschaftsromanistik/Spanisch
<i>Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik</i>	Polnisch Russisch Slawistik (Slaw. Philologie) Tschechisch

## SPORT

<i>Sport, Sportwissenschaft</i>	Abenteuer- und Erlebnispädagogik Bewegungs- und Sportwissenschaft Motologie Sozialwissenschaften des Sports Sportpädagogik/Sportpsychologie Sports Medicine/Exercise Physiology Sportwissenschaft Sportwissenschaften und Informatik Transcultural European Outdoor Studies (TEOS)
---------------------------------	--

## RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

<i>Erziehungswissenschaften</i>	Berufspädagogik Elektrotechnik Berufspädagogik Metalltechnik Bildung im Kontext von Kindheit und Jugend Bildung, Erziehung und Kindheit / Childhood Studies Bildungsmanagement  Bildungswissenschaften: Bildung im globalen Technisierungsprozess Blinden-/Sehbehindertenpädagogik Empirische Bildungsforschung Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung Erziehungs- und Bildungswissenschaft Erziehungs- und Bildungswissenschaft Educational Science Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Frühkindliche inklusive Bildung Frühpädagogik Frühpädagogik ? Leitung und Management von Kindertageseinrichtungen Geistigbehindertenpädagogik/Prakt.-Bildbaren-Pädagogik Kindheitspädagogik Kulturelle Bildung an Schulen Lernbehindertenpädagogik Methoden und Didaktik für angewandte Wissenschaften Higher Education Methoden und Didaktik in angewandten Wissenschaften (MEDIAN) Pädagogik für Pflege und Gesundheitsberufe Sachunterricht (einschl. Schulgarten) Sprachheilpädagogik/Logopädie Verhaltensgestörtenpädagogik
<i>Politikwissenschaften</i>	Global Political Economy Global Political Economy and Development Governance & Public Policy

1) Aufgeführt sind nur Studienfächer, die im Wintersemester 2018/19 in Hessen auch tatsächlich belegt wurden. Bei Studiengängen, in denen mehrere Studienfächer belegt werden, wurde nach der Angabe des 1. Studienfaches ausgewertet.

## RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

<i>Noch: Politikwissenschaften</i>	Internationale Studien/Friedens- und Konfliktforschung Politikwissenschaft/Politologie Politische Theorie
<i>Psychologie</i>	Angewandte Psychologie European Business & Psychology Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie Klinische Psychologie und Psychotherapie Psychologie Psychologie in IT Psychologie M02 Psychotherapie Psychologie B08M02 Religion und Psychotherapie Wirtschaftspsychologie Change Management & Decision Making Business Psychology FOM
<i>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein</i>	Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie Buch- und Medienpraxis Business Psychology Chemie- und Biotechnologie B06M04 Europäische Integration und Globalisierung Innovations- und Technologiemanagement Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) Interkulturelle Kommunikation ? ICEUS ? International Business Communication Kommunikationswissenschaft/Publizistik Marketing & Communication Modern East Asian Studies (MEAS) Online Journalismus Online Journalismus B07M03 Risk Assessment and Sustainability Management Sozialwissenschaften mit Schwerpunkt Interkulturelle Beziehungen, BASIB Technologie & Management Wirtschaft und Kommunikation Wissenschaftsjournalismus human rights studies in politics, law and society (MAHRS)
<i>Rechtswissenschaften</i>	Aufbaustudiengang Grundzüge des deutschen Rechts Baurecht und Baubegleitung ? von der Projektentwicklung bis zur Streitbeilegung Business Law International Banking, Securities and Finance Internationales und europäisches Recht Law and Finance Legal Theory Pharmarecht Recht und Management in der Sozialen Arbeit Rechtswissenschaft Steuerrecht Unternehmensrecht, Mergers & Acquisitions Verhandeln und Gestalten von Verträgen Wirtschaftsrecht Wirtschaftsrecht ? Nachhaltigkeit und Ethik Wirtschaftsrecht mit internationalen Aspekten
<i>Sozialwesen</i>	basa-online Beratung in der Arbeitswelt - Coaching und Supervision Coaching, Organisationsberatung, Supervision Diversität und Inklusion Gemeindepsychiatrie Gesundheitsbezogene Soziale Arbeit Inclusive Education/Integrative Heilpädagogik B08M02 Integrative Heilpädagogik / Inclusive Education Interdisziplinäre soziale Gerontologie

1) Aufgeführt sind nur Studienfächer, die im Wintersemester 2018/19 in Hessen auch tatsächlich belegt wurden. Bei Studiengängen, in denen mehrere Studienfächer belegt werden, wurde nach der Angabe des 1. Studienfaches ausgewertet.

## RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

<i>Noch: Sozialwesen</i>	<p>Mehrdimensionale Organisationsberatung - Supervision                      Performative Künste in sozialen Feldern                      Praktische Theologie und Soziale Arbeit                      Psychosoziale Beratung                      Psychosoziale Beratung und Psychotherapie                      Religions- und Gemeindepädagogik / Soziale Arbeit integrativ                      Religionspädagogik - kirchliche Gemeindepraxis                      Soziale Arbeit                      Soziale Arbeit mit gemeindepädagogisch- diakonischer Qualifikation                      Soziale Arbeit PLUS - Migration und Globalisierung                      soziale Arbeit und Lebenslauf                      Soziale Arbeit: Transnational                      Soziale Verwaltung                      Sozialpädagogik                      Sozialraumentwicklung / Sozialraumorganisation                      Sozialrecht / Beratung und Sozialrecht                      Sozialwesen                      Suchttherapie und Sozialmanagement in der Suchthilfe                      Systementwicklung Inklusion                      Sozialmanagement                      Transformationsstudien: Öffentliche Theologie &amp; Soziale Arbeit</p>
<i>Sozialwissenschaften</i>	<p>Angewandte Sozialwissenschaften                      Friedens- und Konfliktforschung                      Peace and Conflict Studies (mit Uni Kent)                      Politik und Wirtschaft                      Politik und Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens                      Sozialkunde                      Sozialrecht und Sozialwirtschaft                      Sozialwissenschaft                      Soziologie                      Soziologie und Sozialforschung                      Wirtschafts- und Finanzsoziologie</p>
<i>Verwaltungswissenschaften</i>	<p>Archivwesen                      Öffentliches Management (Public Management)                      Polizei/Verfassungsschutz                      Rechtspflege                      Sozialversicherung                      Verwaltungswissenschaft/-wesen                      Zoll- und Steuerverwaltung</p>
<i>Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt</i>	<p>Engineering Management                      Facility Management                      Facility-Management B07M03                      Internationales Wirtschaftsingenieurwesen                      Regenerative Energien und Energieeffizienz                      Wirtschaftsingenieurwesen                      Wirtschaftsingenieurwesen - Immobilien                      Wirtschaftsingenieurwesen Produktion                      Wirtschaftsingenieurwesen/ Bauingenieur                      Wirtschaftsingenieurwesen/ Elektrotechnik                      Wirtschaftsingenieurwesen/ Maschinenbau</p>
<i>Wirtschaftswissenschaften</i>	<p>Accounting and Finance                      Accounting, Finance, Controlling                      Arbeitslehre/Wirtschaftslehre                      Aviation Management                      Banking &amp; Finance                      Betriebswirtschaftslehre                      Betriebswirtschaftslehre B07M03                      Betriebswirtschaftslehre B08M02                      Brand and Luxury Goods Marketing                      Business Administration                      Business Administration (WBSTG)                      Business Development</p>

1) Aufgeführt sind nur Studienfächer, die im Wintersemester 2018/19 in Hessen auch tatsächlich belegt wurden. Bei Studiengängen, in denen mehrere Studienfächer belegt werden, wurde nach der Angabe des 1. Studienfaches ausgewertet.

## RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

Noch: Wirtschaftswissenschaften

Business Studies  
BWL -Double Degree-B07M03  
Digital Business Management  
Digital Management  
Digital Transformation Management  
Economic Behaviour and Governance  
Economics and Institutions  
Economics of the Middle East  
Energiemanagement (berufsbegleitend)  
Energiewirtschaft - Schwerpunkt Wirtschaft  
Energiewirtschaft M04  
Energiewirtschaft  
Ethisches Management für christliche Organisationen und Netzwerke (EMA)  
Europäische Wirtschaft  
European Master in Business Studies  
Executive MBA Health Care Management  
Finance  
Finance & Accounting  
General Management (berufsbegleitend)  
Global Logistics  
Global Marketing Management  
Human Development  
Human Resource Management  
Insurance & Finance M04  
Insurance and Finance  
Interkulturelle Betriebswirtschaftslehre  
Intern. Betriebswirtschaft/Management  
International Business Administration  
International Business Management (Double Degree)  
International Development Studies  
International Economics & Economic Policy  
International Finance  
International Management  
International Marketing  
International Marketing Management  
International Pharmacoeconomics, Health Economics and Market Strategies for Healthcare Products  
International Political Economy  
Internationale Betriebswirtschaft  
Internationale BWL (berufsbegleitend)  
Internationale BWL (dual)  
Kommunikationsmanagement und Dialogmarketing  
Labour Policies and Globalisation  
Logistics & Retail  
Logistik  
Logistik & Supply Chain Management  
Logistik Management  
LogistikB07M03  
Logistikmanagement  
Luftverkehrsmanagement  
Management - verschiedene Ausrichtungen  
Marketing & Digitale Medien  
Marketing and Event Management  
Marketing und Direktmarketing  
Master in Business for Legal Professionals  
Master Money and Finance  
Media and Creative Industries Management  
Media Management  
Medien- und Kommunikationsmanagement  
Medienentwicklung  
Medienwirtschaft/Medienmanagement  
Nachhaltiges Wirtschaften  
Nonprofit Management  
Organisation und Leadership  
Personalmanagement  
Pharma Business Administration

1) Aufgeführt sind nur Studienfächer, die im Wintersemester 2018/19 in Hessen auch tatsächlich belegt wurden. Bei Studiengängen, in denen mehrere Studienfächer belegt werden, wurde nach der Angabe des 1. Studienfaches ausgewertet.



## RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

<i>Noch: Wirtschaftswissenschaften</i>	Prozessmanagement Public Administration Public Management Public Management, dual Quant. Economics, Quant. Finance, Quant. Management, Quant. Marketing and Law a. Quant. Economics Quantitative Accounting and Finance Risk Management & Treasury Sales and Marketing Sales Management Sicherheitsmanagement Sportmanagement/Sportökonomie Steuerlehre Strategisches Informationsmanagement B07M03 Supply Chain Management Sustainable Marketing & Leadership Technologie- und Innovationsmanagement Theater- und Orchestermanagement Tourism Marketing Management Tourismusmanagement Tourismuswirtschaft Umwelt- und Energierecht Umweltrecht Unternehmensführung Unternehmenssteuerung Volkswirtschaftslehre Volkswirtschaftslehre B08M02 Wirtschaft & Interkulturelle Kommunikation Wirtschaft und Management Wirtschaft, Psychologie und Management Wirtschaftsschemie Wirtschaftspädagogik Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftswissenschaften B07M03 Wirtschaftswissenschaften B08M02 Technische Betriebswirtschaft und digitale Transformation Marketing Business Management General Management Digitales Management Immobilienwirtschaft Online Marketing Digital Business Strategy International Football Management Health Care Management Accadis Marketing & Digital Media Business Consulting & Digital Management Strategic Supply Chain Management Human Resources Management International Marketing & Media Management
--	---

## MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN

<i>Biologie</i>	Anthropologie (Humanbiologie) Biodiversität und Naturschutz Biologie Biotechnologie B07M03 Humanbiologie Molecular and Cellular Biology Molekulare Medizin Technische Biologie Cell Biology and Neuroscience Pharmazeutische Biotechnologie
<i>Chemie</i>	Angewandte Chemie für Analytik, Forensik und Life Science Bio- and Pharmaceutical Analysis

1) Aufgeführt sind nur Studienfächer, die im Wintersemester 2018/19 in Hessen auch tatsächlich belegt wurden. Bei Studiengängen, in denen mehrere Studienfächer belegt werden, wurde nach der Angabe des 1. Studienfaches ausgewertet.

## MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN

<i>Noch: Chemie</i>	Biochemie Biomolecular Engineering Biopharmaceutical Science Biosciences - Angewandte Biologie für Medizin und Pharmazie Chemie Chemie (dual) International Bachelor of Applied Chemistry Lebensmittelchemie
<i>Geographie</i>	Environmental Geography Systems Processes, and Interactions Geographie/Erdkunde Human Geography: Innovation and Spatial Impacts Physische Geographie Physische Geographie? Wirtschafts-/Sozialgeographie Wirtschaftsgeographie Geographien der Globalisierung - Märkte und Metropolen
<i>Geowissenschaften (ohne Geographie)</i>	Geologie/Paläontologie Geowissenschaften Meteorologie  TropHEE - Tropical Hydrogeology, Engineering Geology and Environmental Management Umweltwissenschaften
<i>Mathematik</i>	Angewandte Mathematik Grundlagen der Praktischen Informatik und Angewandten Mathematik Mathematik Wirtschaftsmathematik Mathematics
<i>Mathematik, Naturwissenschaften allg.</i>	Angewandte Biowissenschaften Global Change: Ecosystem Science and Policy Molekulare Biotechnologie Molekulare Biowissenschaft Nanoscience Nanostrukturwissenschaft Ökologie und Evolution
<i>Pharmazie</i>	Pharmazie Arzneimittelforschung Bioanalytical Chemistry and Pharmaceutical Analysis
<i>Physik, Astronomie</i>	Biophysik Functional Materials Physics Physik Physik und Technologie für Raumfahrtanwendungen

## HUMANMEDIZIN / GESUNDHEITSWISSENSCHAFTEN

<i>Gesundheitswissenschaften allgemein</i>	Berufspädagogik Fach Gesundheit Berufspädagogik für Pflege- und Gesundheitsberufe Diätetik dual Ergotherapie Führung und Management im Gesundheits- und Sozialwesen Gesundheits- und Krankenpflege Gesundheits- und Sozialmanagement Gesundheitsförderung Gesundheitsmanagement Gesundheitsmanagement (berufsbegleitend) Gesundheitsökonomie Gesundheitsökonomie und Gesundheitspolitik Gesundheitspsychologie & Medizinpädagogik Gesundheitspsychologie & Pflege Gesundheitswissenschaften/-management
--	---

1) Aufgeführt sind nur Studienfächer, die im Wintersemester 2018/19 in Hessen auch tatsächlich belegt wurden. Bei Studiengängen, in denen mehrere Studienfächer belegt werden, wurde nach der Angabe des 1. Studienfaches ausgewertet.

## HUMANMEDIZIN / GESUNDHEITSWISSENSCHAFTEN

<i>Noch: Gesundheitswissenschaften allgemein</i>	Health Care Business Management Hebammenkunde Interdisziplinäre Therapie in der Pädiatrie International Health Sciences (IHS) / Internationale Gesundheitswissenschaften (IGW) Krankenhausthygiene Logopädie Management im Gesundheitswesen Management in Social Organizations Management und Ökonomie im Gesundheitswesen Manuelle Therapie Medizinalfachberufe Medizinisches Management Medizinmanagement Medizinpädagogik Naturheilkunde und komplementäre Heilverfahren Naturheilkunde und komplementäre Medizin Organisationsmanagement in der Medizin (dual) Osteopathie Pflege- Advanced Practice Nursing Pflege mit Schwerpunkt Pflege und Gesundheitsmanagement Pflegermanagement Pflegermanagement (berufsbegleitend) Pflegerwissenschaft Physician Assistance Physiotherapie Psychiatrische Pflege Public Health Public Health (berufsbegleitend) Therapiewissenschaft
<i>Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)</i>	Interdisciplinary Neuroscience Kognitive und Systemneurowissenschaft Medizin (Allgemein-Medizin) Molekulare und Zelluläre Neurowissenschaften Theoretische Medizin
<i>Zahnmedizin</i>	Kinderzahnheilkunde Oral Implantology Zahnmedizin

## AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN, VETERINÄRMEDIZIN

<i>Agrarwissenschaften, Lebensmittel- u. Getränketechnologie</i>	Agrarbiologie Agrarökonomie Agrarwissenschaft/Landwirtschaft Food Processing Gartenbau Insect Biotechnology and Bioresources International Wine Business Lebensmittelsicherheit Lebensmitteltechnologie Lebensmittelverfahrenstechnik LifeCycle Catering Logistik und Management Frischprodukte Oenologie, Weinwirtschaft und Getränketechnologie Ökologische Landwirtschaft Pflanzenproduktion Sustainable Food Systems Sustainable International Agriculture Tierproduktion Transition Studies Umwelt- und Ressourcenmanagement Vinifera EuroMaster Vitis-Vinum Weinbau und Kellerwirtschaft
--	--

1) Aufgeführt sind nur Studienfächer, die im Wintersemester 2018/19 in Hessen auch tatsächlich belegt wurden. Bei Studiengängen, in denen mehrere Studienfächer belegt werden, wurde nach der Angabe des 1. Studienfaches ausgewertet.

## AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN, VETERINÄRMEDIZIN

<i>Noch: Agrarwissenschaften, Lebensmittel- u. Getränketechnologie</i>	Weinbau, Oenologie und Weinwirtschaft
<i>Ernährungs- u. Haushaltswissenschaften</i>	Ernährungsökonomie Ernährungswissenschaft Haushalts- und Ernährungswissenschaft Hauswirtschaftliche Fachrichtung International Food Business and Consumer Science Nahrungsgewerbliche Fachrichtung Oecotrophologie / Verpflegungs- und Versorgungsmanagement Public Health Nutrition Public Health Nutrition
<i>Landespflege, Umweltgestaltung</i>	Agrarwirtschaft Landespflege/Landschaftsgestaltung Landschaftsarchitektur B07M03
<i>Veterinärmedizin</i>	Tiermedizin/Veterinärmedizin

## INGENIEURWISSENSCHAFTEN

<i>Architektur, Innenarchitektur</i>	Advanced Architecture - From Urban Design to Building Construction Architektur Baukulturerbe Innenarchitektur International Urban Development Mobilitätsmanagement Real Estate und Facility Management Real Estate und Integrale Gebäudetechnik
<i>Bauingenieurwesen</i>	Baugewerbe/-technik Bauingenieurwesen B07M03 Bauingenieurwesen und Geodäsie Bauingenieurwesen/Ingenieurbau Infrastrukturmanagement Konstruktiver Ingenieurbau / Baumanagement Traffic and Transport Umweltingenieurwesen Umweltingenieurwesen/Nachhaltige Siedlungsplanung Umweltingenieurwissenschaften Umweltmanagement und Strukturplanung in Ballungsräumen (UMIB) Zukunftssicheres Bauen
<i>Elektrotechnik</i>	Berufliche und Betriebliche Bildung Elektrotechnik Control, Computer and Communications Engineering Eingebettete Systeme Electrical Communication Engineering Electrical Engineering Electrical Engineering and Information Technology Electrical Power Engineering Elektrische Energietechnik für regenerative Energiesysteme Elektro- und Informationstechnik Elektro- und Luftfahrttechnik Elektronik Elektrotechnik und Informationstechnik Elektrotechnik und Kommunikationstechnik Elektrotechnik/ Automatisierungstechnik Elektrotechnik/Elektronik Fernstudium M.SC. Elektrotechnik Functional Safety Engineering Gebäudesystemtechnik Information and Communication Engineering Information Technology Information Technology & Telecommunications Informations- und Kommunikationstechnik Informationssystemtechnik

1) Aufgeführt sind nur Studienfächer, die im Wintersemester 2018/19 in Hessen auch tatsächlich belegt wurden. Bei Studiengängen, in denen mehrere Studienfächer belegt werden, wurde nach der Angabe des 1. Studienfaches ausgewertet.

## INGENIEURWISSENSCHAFTEN

<p><i>Noch: Elektrotechnik</i></p>	<p>Ingenieurwesen - Elektrotechnik (praxisintegriert, dual) KIS-E Mikrosystemtechnik Nachrichtentechnik und Computernetze Optotechnik und Bildverarbeitung Produktionsautomatisierung Renewable Energy and Energy Efficiency TV Technology &amp; Electronic Media Zuverlässigkeit, Funktionale Sicherheit und Qualität von elektrotechnischen Systemen</p>
<p><i>Infomatik</i></p>	<p>Allgemeine Informatik Angewandte Informatik Autonome Systeme Big Data &amp; Business Analytics Bioinformatik Bioinformatik und Systembiologie Business Information Management Business Information Systems (International) Computer Science Data Science Digitale Medien Distributed Software Systems Embedded Systems Energieinformatik Engineering Business Information Systems Game Development Global Software Development High Integrity Systems Informatik dual Informatik Informatik - mobile Anwendung Informatik ( KOSI ) Informatik -Technische Systeme Information und Wissensmanagement Informations- und Wissensmanagement Ingenieurinformatik/Technische Informatik Internet and Web Technology IT Management IT-Management IT Security IT-Sicherheit Joint International Master (JIM) Medieninformatik Medizinische Informatik Onlinekommunikation Smarte Systeme für Mensch und Technik Social Media Systems Softwaretechnologie Sozialinformatik Technische Informatik B07M03 Technische Redaktion und multimediale Dokumentation Verteilte und mobile Anwendungen Visual Computing Wirtschafts- und Industrieinformatik Wirtschaftsinformatik</p>
<p><i>Ingenieurwesen allg.</i></p>	<p>Barrierefreie Systeme (BaSys) Digital Business Management and Engineering Digital Engineering Management Energieeffizienz Management Energy Science and Engineering Erneuerbare Energien Eventmanagement und -technik Immobilienmanagement Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften) Internationale Ingenieurwissenschaften</p>

1) Aufgeführt sind nur Studienfächer, die im Wintersemester 2018/19 in Hessen auch tatsächlich belegt wurden. Bei Studiengängen, in denen mehrere Studienfächer belegt werden, wurde nach der Angabe des 1. Studienfaches ausgewertet.

## INGENIEURWISSENSCHAFTEN

<i>Noch: Ingenieurwesen allg.</i>	Mechatronik Mechatronik und Robotik Urban Agglomerations Wind Energy Systems
<i>Maschinenbau/Verfahrenstechnik</i>	Angewandte Vakuumtechnik Automobilentwicklung Berufliche und Betriebliche Bildung Metalltechnik Biomechanik-Motorik-Bewegungsanalyse Biomedizinische Technik Biotechnologie /Biopharmazeutische Technologie Biotechnologie/Biopharmazeutische Technologie Bioverfahrenstechnik Chemical Engineering Chemie- und Biotechnologie Chemie-Ingenieurwesen/Chemietechnik Computational Engineering Druck- und Reproduktionstechnik Energieeffizienz und Erneurbare Energien Energiesystemtechnik Energietechnik (ohne Elektrotechnik) Energiewirtschaft und Energiemanagement Gesundheitstechnik Gesundheitstechnik B07M03 Holz-/Fasertechnik Industrielles Produktionsmanagement/Industrial Production Management Ingenieurwesen - Maschinenbau (praxisintegriert, dual) KIS - Kooperatives Ingenieurstudium Systems Engineering KrankenhausPlanungTechnik Krankenhaustechnikmanagement Kunststofftechnik Lebensmittelwirtschaft (Innovation, Produkt- und Prozessentwicklung) Maschinenbau Double Degree Maschinenbau Mechatronik Maschinenbau Online Maschinenbau und Energiesysteme Maschinenbau/-wesen Maschinenbau-Informatik Mechanical and Process Engineering Mechanik Medizinische Physik Medizinische Physik und Strahlenschutz Medizintechnik Metalltechnik Physikalische Technik Product Development and Manufacturing Produktion und Automobiltechnik Regenerative Energien und Energieeffizienz (REE) Service Engineering Maschinenbau Systems Engineering Umwelt-, Hygiene- u. Sicherheitsingenieurwesen Umwelttechnik (einschl. Recycling) Verfahrenstechnik
<i>Materialwissenschaft und Werkstofftechnik</i>	Materials Science Materialwissenschaft Produktentwicklung und Technisches Design Werkstoffwissenschaften
<i>Raumplanung</i>	Raumplanung/Stadtplanung
<i>Verkehrstechnik, Nautik</i>	Bahningenieur Fahrzeugtechnik ÖPNV und Mobilität (berufsbegleitend)

1) Aufgeführt sind nur Studienfächer, die im Wintersemester 2018/19 in Hessen auch tatsächlich belegt wurden. Bei Studiengängen, in denen mehrere Studienfächer belegt werden, wurde nach der Angabe des 1. Studienfaches ausgewertet.

## INGENIEURWISSENSCHAFTEN

Vermessungswesen	Geodäsie und Geoinformation Geoinformation und Kommunaltechnik
Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt	Online Wirtschaftsingenieurwesen Quality Engineering Technischer Vertrieb (dual) Wirtschaftsingenieurwesen - Industrie Wirtschaftsingenieurwesen B07/M03 Wirtschaftsingenieurwesen Digital Engineering and Management Wirtschaftsingenieurwesen Energietechnik Wirtschaftsingenieurwesen Informationstechnik Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt Wirtschaftsingenieurwesen Produktion und Fertigung Wirtschaftsingenieurwesen/ Bauingenieur Wirtschaftsingenieurwesen/ Maschinenbau Wirtschaftsingenieurwesen/Elektrotechnik

## KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

Bildende Kunst	Bildende Kunst/Graphik Bildhauerei/Plastik Malerei
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	Ästhetik Choreographie und Performance Comparative Dramaturgy and Performance Research Film und Fernsehen Filmkultur: Archivierung, Programmierung, Präsentation MA Contemporary Dance Education Motion Pictures Schauspiel Tanz Theaterregie Theaterwissenschaft
Gestaltung	Advanced Architectural Design Animation and Game Creative Direction - Führung im Kontext kreativer Prozesse Digital Media Digital Media B07M03 Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung Industriedesign/Produktgestaltung Interactive Media Design International Media Cultural Work International Media Cultural Work B06M04 Kommunikationsdesign Leadership in the Creative Industries Leadership in the Creative Industries M04 Media Conception & Production Media Directions
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	Kunst, Musik und Medien: Organisation und Vermittlung Kunsterziehung Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft Zeitgenössische Musik
Musik, Musikwissenschaft	Gesang Historische Interpretationspraxis/Instrumente Instrumentalpädagogik Kammermusik Kirchenmusik Komposition Kronberg Academy Künstlerische Ausbildung/Instrumente Künstlerische Instrumentalausbildung Musikalische Kultur

1) Aufgeführt sind nur Studienfächer, die im Wintersemester 2018/19 in Hessen auch tatsächlich belegt wurden. Bei Studiengängen, in denen mehrere Studienfächer belegt werden, wurde nach der Angabe des 1. Studienfaches ausgewertet.

## KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

Musikerziehung  
Musiklehrer/Instrumente  
Musikwissenschaft/-geschichte  
Solistenklasse  
Solorepetition  
Sound and Music Production

1) Aufgeführt sind nur Studienfächer, die im Wintersemester 2018/19 in Hessen auch tatsächlich belegt wurden. Bei Studiengängen, in denen mehrere Studienfächer belegt werden, wurde nach der Angabe des 1. Studienfaches ausgewertet.